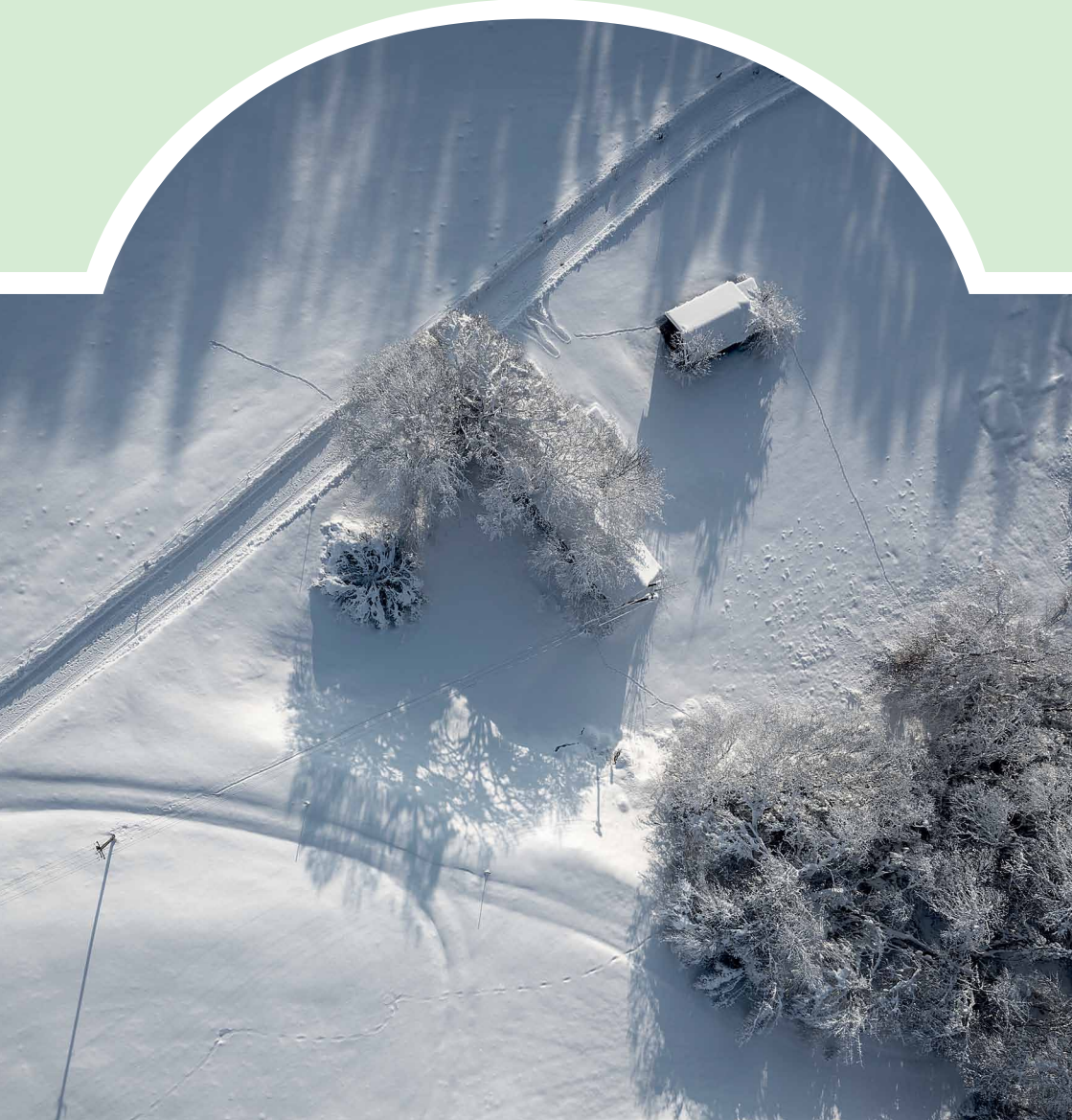




DIE BRÜCKE



Dezember 2025

Ausgabe 157

Die nächste Ausgabe der *Brücke* erscheint:

Mitte März 2026

Ihre Beiträge richten Sie bitte bis spätestens 28.02.2026
an eine der unten angegebenen E-Mail-Adressen.

Bitte beachten Sie: Textbeiträge in Wordformat

(ohne manuelle Silbentrennung!) senden,

Fotos zusätzlich als Einzeldateien übermitteln.

Beachten Sie die Qualität insbesondere bei Smartphone-Fotos.

Das Brücke-Team:

Marianne Baumgartner, Pienzenau

Tel. 0152/27997628 baumg.marianne@gmx.de

Franz Demmel, Pienzenau

(Ansprechpartner für Gesamtauftritt und Werbeinserate)

Tel. 08092/6123 franz.demmel@web.de

Patricia Henke, Alxing

Tel. 0160/5522260 Pbittner88@gmail.com

Peter Kagermeier, Westerberg

(Layout und Datenaufbereitung)

Tel. 08039/902124 peter.kagermeier@gmx.de

Johann Riedl jun., Pullenhofen

Tel. 08092/31304 riedl-hans_u._sabine@t-online.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei – Auflage: 600 Stück

Titelfoto: Winterfoto aus der Gemeinde – Sebastian Kugler

Liebe Leserinnen und Leser	5
Informationen der Gemeinde Bruck	
Gemeinderatssitzung am 05. August 2025	7
Gemeinderatssitzung am 09. September 2025	9
Gemeinderatssitzung am 07. Oktober 2025	11
Bürgerversammlung 2025 mit historischem Haushaltsergebnis	12
Neue Störungsnummer für Trinkwasser und Abwasser der Gemeinde Bruck	13
Gemeindeinformation zur Entsorgung von Bauschutt	14
Weihnachtsgrüße des Ersten Bürgermeisters	15
Besuch im Kompetenzzentrum Pflege und Barrierefreiheit in Grafing	16
Lückenloses Radeln nach Grafing Bahnhof	17
Glückwünsche	18
Soziales	
Aus dem BRK-Kinderhaus „SONNENBLUME“ Alxing	19
Aktivitäten des Kinderfördervereins	24
Neues aus der Grundschule Moosach – Alxing	28

Veranstaltungskalender Januar bis März 2026	31
Vereine/Gruppierungen	
Veteranenausflug nach Graz und in die Südsteiermark	36
Hauptversammlung des Veteranen- und Kriegervereins Bruck	39
Traditionelles Brucker Schafkopfturnier des CSU-Ortsverbandes	42
Gelungenes Weinfest und zünftiges Kesselfleisch- & Gyrosessen der Feuerwehr Alxing im Billhuba Stadl in Alxing	44
Aktuelles von der Feuerwehr Bruck	46
Harmonische Jahreshauptversammlung beim SV Bruck – Vorstandschaft bestätigt	50
Jugendfußball SV Bruck – Vorrunde 2025/2026	54
Gemeindeleben	
Windrad Fürmoosen jetzt auch offiziell eingeweiht	63
Patricia Henke aus Alxing gewinnt den Fotowettbewerb „Klimaschutz und Klimaanpassung“ des Landkreises	65
Jahresausstellung der „Fotofreunde Glonn“ mit Sebastian Kugler	67
Ehrenamt ist Ehrensache – Veronika Stürzer	70
Und ganz zum Schluss...	
Xaver von und zu Brückl kommentiert	73

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem letzten Brief beschäftigten wir uns in aller Kürze mit dem digitalen Wandel und berichteten darüber, wie schwer es uns fiel, sich von den gesammelten, alten *Brücke*-Ausgaben zu trennen, zumal sich darin, allein durch die Aufmachung, die Zeit mehr widerspiegeln zu scheint als online. Wir versicherten Ihnen auch, dass es noch geraume Zeit dauern wird, bis die Gemeindezeitung nur noch digital erscheint. Jedoch stellt sich noch eine weitere Frage: Könnte nicht eine KI, eine Künstliche Intelligenz, künftig von unserem Gemeindeleben berichten?

Hier die Antwort von ChatGPT, einer der bekanntesten Chatbots (maschineller Gesprächspartner) mit folgender Eingabeaufforderung: „Schreibe mir einen aktuellen und sehr kurzen Leserbrief an die Gemeindebürger von Bruck (PLZ: 85567) für die Gemeindezeitschrift Die Brücke für die Winterausgabe 2025“ mit dem Thema „Könnte nicht eine KI künftig von unserem Gemeindeleben berichten?“

Hier die Antwort der KI:

Leserbrief – Winter 2025

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
könnte künftig eine Künstliche Intelligenz über unser Gemeindeleben berichten? Technisch sicher möglich – doch würde sie den Charme, die Zwischentöne und die persönliche Nähe wirklich erfassen können? Ich finde: Unser echtes Miteinander verdient auch echte Stimmen. Vielleicht kann KI unterstützen – aber das Herz unserer Gemeinde schlägt analog.*

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Herzliche Grüße

[Dein Name], Alxing

Interessant ist, wie sich der automatische Gesprächspartner vorsichtig gegen sich selbst ausspricht. Ebenfalls interessant ist, wie wir unserem künstlichen Gegenüber eigentlich nur zustimmen können. Eine KI sucht sich ihre Antwort nach dem Wahrscheinlichkeitsprinzip aus und ist letztendlich nur

immer so gut wie ihre Trainingsdaten, also mit dem, womit sie gefüttert wird. Solange sie online nichts findet und wir ihr keine detaillierten Anweisungen liefern, kann sie also auch keine Artikel dazu schreiben.

Und somit sind wir froh, dass die Wertigkeit des eigenen Schaffens noch besteht und wir uns stets auf Erzählungen von Veranstaltungen und Festen bei uns in der Gemeinde freuen, sowohl mündlich als auch schriftlich – sowohl ohne als auch mit Unterstützung der KI.

Wir wünschen Ihnen allen ein friedliches und frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und alles erdenklich Gute für das kommende Jahr 2026!



Krankengymnastik & Osteopathie



Andreas Kurz

Rotter Str. 5 • 85617 Aßling
Tel: 0 80 92 / 33 60 99 • Fax: 0 80 92 / 85 10 02
e-mail: kg-kurz@t-online.de

alle Kassen • Termine nach Vereinbarung • Dienstag bis Samstag

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 05. AUGUST 2025



BEBAUUNGSPLAN FÜR GEMEINBEDARFSFLÄCHE GEBILLIGT

In der Sitzung ist der Vorentwurf des Bebauungsplanes für die Gemeinbedarfsfläche südlich von Pienzenau mit Grundflächenzahl, Gebäudehöhen und Ausgleichsfläche über das Ökokonto Loitersdorf einstimmig gebilligt worden. Der Gemeinderat stimmte einstimmig mit 13 zu 0.

ANTRAG ZU FEUERWEHRSTANDORTEN ZURÜCKGEZOGEN

Der Gemeinderat Bruck hat in seiner Sitzung den Antrag auf eine gemeinsame Versammlung mit den aktiven Feuerwehrdienstleistenden und die Prüfung einer wirtschaftlich tragfähigen, zukunftsorientierten Lösung für die Feuerwehrstandorte nach Erläuterungen der Antragsteller sowie Ausführungen von Kreisbrand Hannes Zeller zur seit 2022 bekannten Rechtslage nicht abgestimmt, weil Franz Bittner, Theresia Heiler und Katharina Dengl den Antrag nach internen Gesprächen in den Feuerwehren mit sofortiger Wirkung zurückgezogen haben.

Allianz 



Besuchen Sie
uns auf unserer
Homepage.

Frohe Weihnachten & alles Gute für 2026!

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in den vergangenen 12 Monaten. Auch im neuen Jahr sind wir gerne für Sie da.

Martin Hilger

Allianz Generalvertretung
Bahnhofstr. 11
85643 Steinhöring
☎ 0 80 94.4 94
agentur.hilger@allianz.de
allianz-hilger.de

GEMEINDERAT KNÜPFT EINVERNEHMEN FÜR NEUEN PENSIONSSTALL AN AUFLAGEN

Der Gemeinderat hat über den Antrag auf Vorbescheid für einen Pensionsstall und einen Offenstall für insgesamt 25 Ponys und Pferde am nordöstlichen Ortsrand von Bruck beraten. Geplant ist ein Pensionsbetrieb mit Offenstallhaltung für Shetlandponys, einem Seniorenheim für alte Pferde und der Betreuung besonders pflegebedürftiger Tiere in Holzmodulbauweise mit einer gesamten überbauten Grundfläche von knapp 1.000 Quadratmetern. Der bestehende Stallkomplex auf den Nachbargrundstücken soll vollständig rückgebaut werden.

Das Vorhaben kann als privilegiertes landwirtschaftliches Projekt zugelassen werden, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die Erschließung gesichert ist und es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient. Ob diese Voraussetzungen vorliegen, insbesondere ob eine überwiegend eigene Futtergrundlage besteht, ein nennenswerter Gewinn zu erwarten ist und die Flächen dauerhaft zur Verfügung stehen, prüft das Landratsamt Ebersberg in Abstimmung mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Der Rat hat beschlossen, dass das gemeindliche Einvernehmen zur vorliegenden Planung als erteilt gilt, wenn die Voraussetzungen für die Pensionstierhaltung vorliegen. Zugleich hat die Gemeinde ausdrücklich festgehalten, dass auf dem Grundstück ausreichend Parkplätze nachzuweisen sind, um die Verkehrssituation auf der Straße zu entzerren, ein Immissionsschutzgutachten zu erstellen ist und ein Flächennachweis über Pacht- und Eigengrund vorzulegen sein sollte. Der Beschluss fiel mit 12 zu 1 Stimmen.



Pension **Stinauer**

familiär · ländlich · stadtnah · www.pension-stinauer.de

Pullenhofen 4 · 85567 Grafing
Tel.: +49(0) 8092 2301771
info@pension-stinauer.de

The advertisement for Pension Stinauer features a scenic background image of a church on a hill and snow-capped mountains. The logo includes a cartoon dog. Below the main text, there are two small inset photos: one of a bedroom with a bed and another of a dining room with a table and chairs.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 09. SEPTEMBER 2025

BEBAUUNGSPLAN „GE TAGLACHING ERWEITERUNG II“; AUFSTELLUNGS- UND BILLIGUNGSBESCHLUSS

Die Gemeinde Bruck plant die zweite Erweiterung des Gewerbegebietes Taglaching. Das entsprechende Flächennutzungsplan-Änderungsverfahren läuft bereits.

Es ist ebenfalls ein Bebauungsplan aufzustellen. Der Geltungsbereich umfasst eine Fläche von insgesamt ca. 1,1 ha und liegt westlich angrenzend an die erste Erweiterung des Gewerbegebietes. Mit der Erweiterungsfläche sollen weitere Gewerbeflächen für die lokalen Gewerbebetriebe geschaffen werden. Die Festsetzungen des Entwurfs orientieren sich an den Festsetzungen der ersten Erweiterung. Auch in der zweiten Erweiterung sollen großzügige Bauräume festgesetzt werden, um flexibel für den unterschiedlichen Raumbedarf von Gewerbebetrieben zu sein.

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „GE Erweiterung Taglaching II“ im Parallelverfahren gemäß §8 Abs. 3 BauGB. Die Verwaltung wird beauftragt den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Die Verwaltung wird beauftragt mit den Unterlagen in der Fassung vom 09.09.2025 die frühzeitigen Beteiligungen nach §§3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Hierauf ist durch gesonderte Bekanntmachung hinzuweisen.

Steine und mehr!

E **EISENSCHMID**
Kieswerk·Transport

kieswerk-eisenschmid.de

Wir bringen's weg!

E **EISENSCHMID**
Containerdienst

containerdienst-eisenschmid.de

85665 Moosach **Tel.: 0 80 91 - 76 54**

FINANZWIRTSCHAFT, VORLAGE UND FESTSTELLUNG DER JAHRESRECHNUNG 2024

Dem Gemeinderat Bruck wurde die Jahresrechnung 2024 vorgelegt (Art. 102 Abs. 2 GO).

Beschluss:

Die angefallenen über-, oder außerplanmäßigen Ausgaben waren unabweisbar; eine haushaltsmäßige Deckung war im Hinblick auf den erzielten Sollüberschuss jederzeit gegeben. Die nachträgliche Zustimmung gem. Art. 66 Abs. 1 GO wird hierfür erteilt.

Der Gemeinderat schließt sich dem Bericht des Sachverständigen an und betrachtet die örtliche Rechnungsprüfung für 2024 als abgeschlossen.

Nachstehendes Rechnungsergebnis wird somit gem. Art. 102 Abs. 3 GO vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung festgestellt:

	Bereinigte Soll-Einnahmen	Bereinigte Soll-Ausgaben in
Verwaltungshaushalt	3.296.670,59 €	3.296.670,59 €
Vermögenshaushalt	6.462.594,17 €	6.462.594,17 €
Gesamthaushalt	9.759.264,76 €	9.759.264,76 €



GEMEINDERATSSITZUNG VOM 07. OKTOBER 2025

Als Themen ausschließlich Bauanfragen

BEKANNTGABEN

A) Esche Lindenstraße Alxing

Wird im Dezember durch eine Fachfirma entfernt.

B) Gartenabfallsammlung Lagerplatz in Pienzenau

Auf dem privaten Grundstück in Pienzenau I wurde ein Hinweisschild „Ablagerung von Gartenabfällen verboten!“ aufgestellt. Um den Gartenbesitzern die Möglichkeit zu geben, ihre Sträucherrückschnitte und ähnliche Gartenabfälle bis zur Gartenabfallsammlung lagern zu können, wird die Gemeinde neben der Wertstoffinsel eine Fläche zur Verfügung stellen. Ein Hinweisschild mit einer zeitlichen Beschränkung wird diese Fläche ausweisen.

C) An den Gemeinderat wurde per E-Mail weitergeleitet:

- Unterlagen zum Thema Zusammenlegung der FFW Bruck und Alxing (Auszug aus dem Bayer. Feuerwehrgesetz).
- Stellungnahme der Gemeinde zum geplanten Geh- und Radweg Taglaching-Grafling Bahnhof. Mit dem Hinweis Kostenrückerstattung Radweg Gewerbegebiet Taglaching und Umleitung beim Bau des Radweges.
- Antrag Gemeinde/LRA zur Errichtung eines Kreisverkehrs Kreuzung Pienzenau/Alxing mit Geschwindigkeitsbegrenzung auf 60 km/h.

D) Wasserversorgung

Besprechung mit der Fa. Zach zum Thema Wasserverluste im Gemeindegebiet. Im Pumphaus in Einharding wird ein neuer Durchflusszähler eingebaut.

E) Ökomodellregion

Die Gemeinden Tuntenhausen, Aying und Feldkirchen-Westerham sind der Ökomodellregion beigetreten. Aus dem Landkreis Ebersberg ist keine weitere Gemeinde beigetreten. Das Thema wird in der November-Sitzung als Tagesordnungspunkt behandelt.

BÜRGERVERSAMMLUNG 2025

HISTORISCHES HAUSHALTS-ERGEBNIS

Gut besucht war die Bürgerversammlung in der Gemeindehalle. 1350 Menschen leben in unserer schönen Gemeinde und 201 Gewerbe haben sich angesiedelt. „Nicht viel“, wie Schwäbl unterstrich „Wir sind die Gemeinde mit der kleinsten Gewerbefläche, sind an unterster Stelle bei den Hebesätzen, unterhalten ein sehr umfangreiches Straßennetz und als achtgrößte Gemeinde im Landkreis, liegt der Flächengroßteil auf Landschaftsschutzgebiet.“ Dazu ergänzte er: „Deshalb ist es bei uns aber auch so schön!“

Keine guten Voraussetzungen für die Finanzen, könnte man meinen. Doch was Bruck an Haushaltszahlen vorlegen kann, ist beachtlich. Im Jahr 2024 betrug das Gesamtvolumen 9.759.264,76 Euro. Die Gründe für dieses positive Ergebnis zeigt Schwäbl auf. „Wir hatten hohe Zinseinnahmen. Gleichzeitig gaben wir wenig aus beim Wasser, Personal und dem Straßenunterhalt.“ Gut 900.000 Euro fließen unter anderem in die Kreisumlage 2025. „Darüber will ich nicht schimpfen“, betonte Schwäbl.

Eine Zahl machte den Bürgermeister besonders stolz: die Null – der Stand der Schulden seit 2020. „Bis 2028 sind keine Kreditaufnahmen geplant.“ Dazu präsentierte er noch die „Allgemeinen Rücklagen“ von 27.754,56 Euro und den Soll-Überschuss aus 2024 in Höhe von 6.103.554,28 Euro. „Wir haben unseren Laden im Griff“. Es sei eine mehr als gute Kassenlage. „Nicht benötigte Mittel wurden bei unseren Hausbanken gewinnbringend angelegt, dadurch konnten Zinserträge von 184.426,68 Euro erwirtschaftet werden.“

Schöne Zahlen, von denen man sich aber nicht blenden lassen sollte, ermahnte Schwäbl. Nächstes Jahr stehen in Bruck viele Projekte an. So plane man die Ganztagsbetreuung, das Feuerwehrhaus in Bruck und die Urnenwand, baue Straßen und einen Radweg, um nur einiges zu nennen. „Und was man in einem Jahr nicht in die Straßen investiert, holt einen das Jahr darauf wieder ein.“

Die finanziellen Mittel der Gemeinde Bruck stammen aus den Einnahmen durch das Gewerbegebiet Taglaching, das Baugebiet Pienzenau IV, den Wirtsanger Bruck und den privaten Hausbau. „Der Gemeinderat und ich bemühen uns immer um eine langfristige Haushaltsplanung und einen sparsamen Umgang mit unseren Finanzmitteln“, betonte Schwäbl dazu abschließend.

NEUE STÖRUNGSNUMMER FÜR TRINK- UND ABWASSER

Wir setzen uns rund um die Uhr ein, dass Sie sicher und zuverlässig mit Trinkwasser versorgt werden und das Abwassersystem einwandfrei funktioniert. Trotz aller Sorgfalt lassen sich leider nicht alle Störungen vermeiden. Sollten Sie von einer Störung betroffen sein oder Sie haben eine Störung entdeckt, dann können Sie uns dies zu jeder Tages- und Nachtzeit über die

Störungsnummer 08092/8688194

melden. Bitte beachten Sie: Diese Nummer ist ausschließlich für Notfallstörungen!!

Beispiel für derartige Notfallstörungen:

- Es kommt kein Trinkwasser mehr aus der Leitung
- Sie bemerken einen Rohrbruch (Wasseraustritt an der Straßenoberfläche)

Ihre Gemeindeverwaltung

ZAHNMEDIZIN
MUHR



**VON A WIE AMALGAM-
SANIERUNG BIS Z WIE
ZIRKONKRONE**

Unsere Zahnarztpraxis bietet ein umfangreiches Spektrum an Leistungen und Behandlungen.

Die ganze Familie ist bei uns willkommen!

Ich freue mich sehr, Sie demnächst in meiner Praxis begrüßen zu dürfen.

Ihre Zahnärztin Bettina Muhr

Sprechzeiten
Mo 9 – 13 und 14 – 18 Uhr
Di 9 – 13 Uhr
Mi 9 – 15 Uhr
Do 9 – 13 und 14 – 19 Uhr
Fr nach Vereinbarung

Rathausstraße 4
85665 Moosach/Ebersberg
www.zahnmedizin-muhr.de

Termine unter
08091 563 39 80

Bettina Muhr

INFORMATION ZUR ENTSORGUNG VON BAUSCHUTT

Hinweisblatt Bauschutt



Was ist Bauschutt rein:

Beton (ausgehärtet), Betonpflaster, Schwerbetonsteine, Fels, Kies, Marmor, Dachziegel, Schiefer, Ziegelsteine, Pflastersteine, Schotter, Mörtel- und Putzreste, (ausgehärtet), Fliesen, Keramik, Beton-Estrich (ausgehärtet)

Was ist kein Bauschutt rein:

Gips- und Gipskartonabfälle, Ziegel mit Perlitefüllung, Bimsstein, Gasbeton (Ytong), Porenbeton, Glasbausteine, Heraklith, Kalksandstein, Bauschutt mit Erdreich vermischt

Keine flüssigen, nicht ausgehärteten oder feinkörnigen Abfälle

Keine sonstigen Anhaftungen (Stroh, Holz, Erde, Lehm, Papier usw.)

Keine sonstigen Abfälle jeglicher Art

Der Ihnen mitgeteilte Preis für die Entsorgung gilt vorbehaltlich der endgültigen Prüfung des bei Ihnen anfallenden Materials.

Wir bitten um Verständnis, dass wir bei Nichteinhaltung der oben stehenden Punkte eventuell gezwungen sind, Ihnen die Mehrkosten (durch Sortierung und Entsorgung der Fremdstoffe) in Rechnung zu stellen.

SO NICHT!



WEIHNACHTSGRÜSSE DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in wenigen Tagen neigt sich das Jahr 2025 dem Ende zu. Weihnachten und die Zeit zwischen den Jahren bringen uns ein paar Tage der Besinnung, des Innehaltens und des Durchatmens. Dies ist in unserer schnelllebigen Zeit immens wichtig.

Im zu Ende gehenden Jahr konnten wir in der Gemeinde wieder viele Aufgaben bewältigen. Flexibilität, Einsatzkraft und Engagement waren unglaublich wertvoll und haben dazu beigetragen, dass wir als Gemeinde auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurückschauen können. Im Hinblick auf die vielen anstehenden Investitionen ist es mir persönlich sehr wichtig, dass wir hierzu aufgrund einer kontinuierlichen und beharrlichen Ansparung von Rücklagen ein finanzielles Polster schaffen konnten.



Mein herzlicher Dank gilt allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, den Sekretärinnen, den Reinigungskräften sowie den Bauhofmitarbeitern für die gute Zusammenarbeit. Dank und Anerkennung möchte ich auch an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aussprechen, die sich in vielfältiger Weise in der Gemeinde engagiert haben. Diese Einsatzbereitschaft ist ein starkes Zeichen und sorgt immer wieder dafür, dass sich unsere Gemeinschaft weiterentwickeln kann und unsere Gemeinde lebens- und liebenswert bleibt.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes und zufriedenes neues Jahr!

Josef Schwäbl
1. Bürgermeister

KOMPETENZZENTRUM PFLEGE UND BARRIEREFREIHEIT

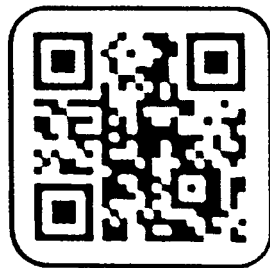
BESUCH IM KOMPETENZZENTRUM PFLEGE UND BARRIEREFREIHEIT IN GRAFING

Am Freitag 12.09.2025 besuchten wir das Kompetenzzentrum am Marktplatz 2 (Wildbräu-Gebäude) in Grafing. Jochen Specht erklärte in seinem Vortrag die Entstehung und Entwicklung des Kompetenzzentrums. Hauptthema des Vortrages war das vielfältige Beratungsangebot mit Schwerpunkt Wohnraumanpassung und Pflege. Das Beratungsangebot ist für jeden kostenlos.

Im Dachgeschoss wurde eine barrierefreie Musterwohnung eingerichtet. Diese zeigt wie Wohnungen barrierefrei gestaltet oder umgebaut werden können. Praktische Alltagshilfen und Hilfsmittel beim Anziehen, Essen oder bei der Körperhygiene konnten ausprobiert und technische Unterstützungssysteme in ihrer Handhabung und Nützlichkeit getestet werden. Die verschiedenen technischen Unterstützungen zeigen auf, wie Menschen im Alter oder mit Behinderung lange und selbständig zu Hause wohnen bleiben können.

Wir erhielten viele Ideen und Informationen, um im Alter möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu können. Alle Informationen finden Sie unter diesem QR-Code.

Gabriele Grünfelder (Seniorenbeauftragte der Gemeinde)
Ametsbichler Christine (Pfarrgemeinderätin)



LÜCKENLOSES RADELN NACH GRAFING BAHNHOF

Alles andere als „kuschelig“ war das Wetter, als zum Spatenstich in Pierstling geladen wurde. Die rund 500 Meter lange Strecke verläuft südlich der Fahrbahn und führt von Pierstling zum Gewerbegebiet Taglaching. Dort schließt die Strecke an den bereits bestehenden Radweg der Gemeinde Bruck mit ebenfalls rund 500 Metern an, der vom Landkreis übernommen wird. Das hat der zuständige Ausschuss vor kurzem beschlossen.

„Dies ist nun der sechste Radweg, den der Landkreis seit 2020 entlang von Kreisstraßen realisiert – über 8 Kilometer neue Radwege, das sind 30 Prozent mehr Radwegenetz entlang von Kreisstraßen“, sagte Landrat Robert Niedergesäß.

Bis zum 12. Dezember sollen die Bauarbeiten dauern und dann im Februar weitergehen. „Kaum wartet man zehn Jahre“, begann Josef Schwäbl, Bürgermeister der Gemeinde Bruck, seine Rede. „Im Gewerbegebiet Taglaching haben wir bereits im Jahr 2019 ein Teilstück des Radwegs errichtet. Es ist schön, dass nun eine Fortführung nach Grafing Bahnhof erfolgt.“ Ähnlich sieht es sein Grafinger Amtskollege Christian Bauer: „Ich bin froh und dankbar, dass es mithilfe des Landkreises zu einem weiteren Ausbau der so wichtigen



Spatenstich bei Schmuddelwetter: V.l.: MdL Thomas Huber, Landrat Robert Niedergesäß, Grafings Bürgermeister Christian Bauer und Josef Schwäbl, Bürgermeister von Bruck

Radinfrastruktur in und um Grafing kommt. Das ist ein wichtiger Schritt für die Sicherheit der Radfahrer.“

Als Baukosten wurden rund 900.000 € veranschlagt, wovon etwa 600.000 € über das Bundesförderprogramm „Stadt und Land“ gefördert werden.



GLÜCKWÜNSCHE IN „AMTSBLÄTTERN“

Liebe Leserinnen und Leser,

leider müssen wir künftig auf die Veröffentlichung von Geburtstagen und Jubiläen verzichten.

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz kam schon vor geraumer Zeit (ähnlich wie in anderen Bundesländern) zu dem Ergebnis, dass eine Befugnis zur Veröffentlichung von Jubiläen und Geburtstagen in Amtsblättern (und dazu zählt letztlich auch die *Brücke*) nicht gegeben ist.

Die Gemeinde (und damit auch unser Gemeindeblatt) ist gehalten, mit Verwaltungsdaten möglichst sparsam umzugehen (Gebot der Datenminimierung, Art. 5 Abs. 1 Buchst. c DSGVO). Dies gilt insbesondere dann, wenn das Mitteilungsblatt auch im Internet verfügbar ist und so eine weltweite Öffentlichkeit hergestellt wird.

Eine Veröffentlichung wäre nur durch eine Einwilligung der betroffenen Personen möglich, diese muss insbesondere auf einer ausreichenden Information beruhen, die den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung entspricht. Darin müssten wir die betroffenen Personen aufklären, welchen Inhalt die Gratulation haben und auf welchen Kommunikationskanälen sie verbreitet werden soll. Diesen Aufwand wollen wir nicht betreiben, darum entfällt diese Rubrik künftig in der *Brücke*.



Franz Bittner
Lindenstraße 24
85567 Bruck/Alxing
Telefon 08092/1553
Telefax 08092/32423

SCHREINEREI
INNENAUSBAU
TREPPEN
TÜREN

AUS DEM BRK-KINDERHAUS „SONNENBLUME“ ALXING

ÖFFNUNG DES KINDERHAUSES

Am 02.09.2025 haben sich die Türen des Kinderhauses wieder geöffnet. Nach der Sommerpause füllen 10 Spatzen, 23 Sonnenkinder und 25 Blumenkinder die Räume mit Leben. Das Team der Erzieherinnen wird seit September von Rosa Daxner als Berufspraktikantin in der Spatzengruppe verstärkt. Alle Erzieherinnen und Kinder freuen sich auf ein ereignisreiches neues Kindergartenjahr.

Ende September fand die Wahl des neuen Elternbeirats 2025/2026 statt. Dieser fügt sich nun folgendermaßen zusammen:



Foto v.l.n.r.: Lena Kotter – Beisitzerin, Sandra Hintermair - Kassiererin, Barbara Schmid - 1. Vorsitzende, Tina Zeller - Schriftführerin, Wolfgang Eibl - Aushänge, Stefanie Kameter - Öffentlichkeitsarbeit, Monika Weinhart - 2. Vorsitzende.

Den ausgeschiedenen Mitgliedern des Elternbeirats 2024/2025 sagen wir ein herzliches Dankeschön für ihre Arbeit.

DER HERBST IM KINDERHAUS

Hoch hinaus ging es Mitte Oktober beim Kirtahutschn auf dem Daxä-Hof in Alxing. Die Gruppen hatten eine Menge Spaß beim wilden Schaukeln und auch Esel Beppo wurde wieder ausführlich begrüßt.



In Vorbereitung auf den St.-Martinsumzug wurde eifrig gebastelt und gesungen. Auch in diesem Jahr entstanden wunderschöne Laternen, verziert mit bunten Herbstblättern und Scherenschnittmotiven, die den Umzug am 11. November in ein stimmungsvolles Lichtermeer verwandelten. Die Vorschulkinder durften vorher in der Bäckerei der Familie Kastenmüller Martinsgänse backen, die sie dann mit den Schülern der Grundschule Alxing bei einer kleinen gemeinsamen Feier teilten. Vielen Dank an die Familie Kastenmüller für diese schöne, alljährliche Aktion.



In den ersten Wochen standen in der Sonnen- und Spatzengruppe die Eingewöhnung der neuen Kinder im Vordergrund. Die einzelnen Räume des Kinderhauses wurden erkundet, neue Freundschaften geschlossen und sich an den neuen Tagesablauf gewöhnt.

Die Spatzenkinder haben bei einem Herbstspaziergang Alxing erkundet und dabei einige Hühner entdeckt. Zur großen Freude der Kinder durften sie die Tiere mit Salatblättern füttern und beim Fressen beobachten.



In der Sonnengruppe wurde im Morgenkreis ein neuer Kalender eingeführt, um das Vergehen der Zeit besser zu erkennen. Die Sonnenkinder dürfen

jeden Tag eine weitere Perle hinzufügen und können so erkennen, welches Datum gerade ist. Sind alle Perlen gelegt, wandert die Morgenkreiskeuze weiter zum nächsten Monat.



In der Blumengruppe war durch Lokschuppenbesuche einiger Familien der Untergang der Titanic ein großes Thema. Tagtäglich wurde die Titanic, „das

größte Schiff der Welt! Die ist 10.000 Meter lang!“, in der Bauecke nachgebaut und mit Holzfiguren und Tieren bestückt. Natürlich durften auch die Eisbrecher am Bug vorne nicht fehlen. Dumm nur, dass immer wieder ein Eisberg, in Form eines Holzbausteins, die Titanic in der Mitte zerstörte und in Windeseile alle Holzfiguren auf weiteren „Rettungsschiff-Bauklötzen“ evakuiert werden mussten. Im Gegensatz zur echten Titanic aber, überstanden alle Passagiere die jeden Tag wiederkehrende Katastrophe ohne Schaden.





MR

MARLENA RIEDL

BODA, FRISEUR Z'ALXING

Damen & Herren Friseur
Hochsteck- & Brautfrisuren
Hausbesuche auf Anfrage

Lindenstraße 5b | 85567 Bruck | Termine per WhatsApp unter 0162 1837706
DO WERST GSCHNEIDIG HERGRICHT!



Auf die Vorschulkinder wartete gleich zu Beginn eine spannende Aufgabe – der Werkausweis. Hier lernten die Kinder den Umgang mit Säge, Hammer und Co., bevor sie dann während des Freispiels alleine im Werkraum arbeiten dürfen. Als Projektarbeit wurde der „Wuppi“ gebaut, ein kleiner frecher Au-

Berirdischer, der die Vorschulkinder auch im Rahmen eines Sprachprojektes in ihrem letzten Kindergartenjahr begleitet. Der „Holz-Wuppi“ ist somit ein wichtiger Teil der Vorschulzeit und für die Kinder nicht mehr wegzudenken. Ein großes Dankeschön gilt der Schreinerei Josef Fritz, die das Holz gespendet und zugeschnitten hat.

Bereits Ende Oktober besuchte Herr Bernhard Schweida von der Verkehrswacht Ebersberg die Vorschulkinder, um mit ihnen das richtige Überqueren einer Straße zu üben. Mit Hilfe von Playmobilfiguren und



einer Spielstraße wurden gefährliche Situationen und richtiges Verhalten nachgespielt, bevor es dann zur Prüfung auf die „richtige“ Straße ging. Am Ende des ereignisreichen und spannenden Vormittags bekamen die Kinder einen „Fußgängerführerschein“ überreicht.

ANMELDETAG

Am Freitag, den 06.02.26 von ca. 16.00 - 18.00 Uhr sind alle interessierten Familien herzlich zum Anmeldenachmittag für das Kindergartenjahr 2026/2027 eingeladen. An diesem Tag können die einzelnen Räume besichtigt werden und das Team steht für Fragen und Gespräche bereit. Die Anmeldungen für das neue Kinderhausjahr können abgeholt und gemeinsam besprochen werden.

DAS KINDERHAUS SAGT DANKE!

Ein großes Dankeschön an alle Unternehmen, die unseren Kindergarten im Jahr 2025 mit ihren großzügigen Spenden unterstützt und damit wichtige Projekte und Anschaffungen ermöglicht haben! So wurden unsere Faschingstombola, ein Ausflug zum Wildpark Oberreith und verschiedene Aktionen für die 30-Jahr-Feier möglich. Ein besonderer Dank geht an: Metzgerei Heimann, Acrylglas Derschmidt, Schreinerei Bittner, Moser & Ritterwürden, Lukas Haustechnik, WBT Vertriebs GmbH, Aufzugsdienst Huhn, ZeroClamp, Alxinger Bank, Boulderwelt.

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Ebersberg Sieghartstraße 15

0 80 92 / 8 84 03

Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Wasserburg am Inn	0 80 71 / 9 20 46 40
Hörlkofen	0 81 22 / 95 98 800
Höhenkirchen/Siegersbrunn	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen bei München	0 89 / 62 17 15 50
Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum	0 81 06 / 3 06 21 88



Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

AKTIVITÄTEN DES KINDERFÖRDERVEREINS

Am 26. September 2025 fand unser diesjähriger Herbstbasar statt. In diesem Jahr konnten wir deutlich mehr Verkäuferinnen und Verkäufer begrüßen als in den vergangenen Jahren, was zu einer gut gefüllten Halle führte. Aufgrund der großen Zahl an Artikeln und der leider etwas knappen Helferzahl kam es am Abend bei der Abholung zu kleineren Verzögerungen. Wir danken allen Beteiligten für ihre Geduld und ihr Verständnis.



Ein herzliches Dankeschön geht außerdem an alle fleißigen Helferinnen und Helfer sowie an die vielen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Basars beigetragen haben. Wir freuen uns jederzeit über neue helfende Hände aus der Gemeinde – jede Unterstützung ist willkommen!

In der Jahreshauptversammlung am 30. Oktober 2025 wurden Neuwahlen durchgeführt. Aus diesem Grund verabschiedeten wir uns von zahlreichen, langjährigen Mitgliedern. Wir bedanken uns herzlich bei Karin Schwäbl, Doris Weinhart, Agnes Dengl, Bianca Richter, Regina Riedl und Stefanie Baumann für ihren langjährigen Einsatz, ihre Zeit und ihre Leidenschaft zum Wohl der Kinder in der Gemeinde.



Ebenso möchten wir uns bei Veronika Stürzer für ihren unermüdlichen Einsatz und das riesige Engagement der letzten neun Jahre als 1. Vorsitzende bedanken. Ohne sie wäre der Verein nicht, was er heute ist. Wir freuen uns sehr, dass Vroni uns bis zur nächsten Wahl mit ihrer Erfahrung zur Seite steht. Als neue 1. Vorsitzende wurde Johanna Dengl gewählt. Die übrige Vorstandschaft teilt sich wie folgt auf:

- 1. Vorstand: Johanna Dengl,
- 2. Vorstand: Veronika Schuller
- 3. Vorstand: Manuel Wagner-Tietz
- Kassier: Monika Weinhart
- 1. Kassenprüferin: Stefanie Dengl
- 2. Kassenprüferin: Christina Kagermeier
- Schriftführerin: Sandra Hintermair
- Beisitzer: Marianne Stinauer, Martina Kellerer, Leonhard Greithanner, Sebastian Greithanner, Veronika Stürzer, Sandra Bosak (nicht auf dem Bild)



Leider musste das kreative Ferienangebot von Martina Langer heuer entfallen, da sich zu wenig Teilnehmer angemeldet hatten. Das bedauern wir sehr und hoffen, dass solche Angebote in Zukunft wieder mehr Anklang finden.



Traditionell begann unsere Martinsfeier am 11. November in der Kirche, wo die diesjährigen Kommunionkinder ihr Martinsspiel aufführten. Im Anschluss zogen die Kinder stolz mit ihren selbstgebastelten Laternen durch den Ort und sangen Lieder. Ein herzliches Dankeschön an Tamar

Socher und ihr Pferd Hrönn, an Michael Stacheter für die musikalische Begleitung, an die Bäckerei Kastenmüller sowie an die Freiwillige Feuerwehr Alxing für das Absperren und die Bereitstellung des Feuerwehrhauses.

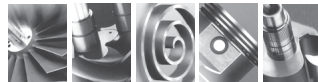
Am 15. November fand ein Blütenhaarnadelkurs statt, bei dem die Teilnehmerinnen unter der fachkundigen Anleitung von Susanne Schmid mit viel Ehrgeiz, Geduld und Freude eigene kunstvolle Haarna-



deln gestalten konnten. Die Teilnehmer hatten sichtlich Spaß Neues auszuprobieren und ihre eigenen Ideen umzusetzen.

Auch in diesem Jahr konnten wir dem Kinderhaus einen Ausflug in den Wildfreizeitpark Oberreith finanzieren, bei dem die Kinder einen erlebnisreichen Vormittag verbrachten. Zusätzlich übernahmen wir auch die Kosten für einen Selbstbehauptungskurs. Insgesamt wurden für beide Maßnahmen rund 1.000 Euro bereitgestellt.

DTS Kompressoren und Drucklufttechnik



Thomas Schamberger

e-mail: dtschamberger@web.de

Unterdorf 4
85567 Taglaching
Tel. 08092/708051
Fax 08092/708050
Mobil 0173 410 18 95

Der Kinderförderverein blickt auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurück. Zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen haben dazu beigetragen gemeinsame Erlebnisse zu schaffen.

Mit großer Vorfreude blicken wir bereits auf das Jahr 2026: Als besonderen Gast dürfen wir Magic Maxl begrüßen, der mit seiner Show für staunende Kinderaugen sorgen wird (aktuell sind sehr wenige Restkarten verfügbar). Zudem sind viele weitere abwechslungsreiche Veranstaltungen geplant, auf die sich Groß und Klein freuen können.

Wir möchten uns bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern herzlich bedanken und wünschen eine wunderschöne Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Familienzaubershow mit Magic Maxl

ZAUBERN VERBOTEN!

Ich tu's trotzdem!

DEUTSCHER MEISTER 2024
MAGIC DES JAHRES 2021

7.2.26
im **Gemeindesaal Alxing**

Eintritt pro Person: 10€
KVV: Alxing – Brucker Genossenschaftsbank eG
Einlass: ab 15.30 Uhr | Beginn 16.00 Uhr
Dauer: 60min ohne Pause
Empfohlen ab dem Grundschulalter, ein Hocker! darf mitgebracht werden

Kinder-Förderverein
Alxing/Bruck e.V.

Gemeindesaal Alxing 1. OG, Kirchweg 2, 85567 Alxing

Terminvorschau:

- 10.01.26 (Betriebliche) Erste Hilfe Ausbildung
- 21.01. / 22.01.26 Erste Hilfe am Kind
- 07.02.26 Magic Maxl (Vorverkauf in der Alxinger Bank)
- 16.02.26 Kinderfasching
- 13.03.26 Frühjahrsbasar
- 04.03.26 Haarflechtkurs Mädchen
- 11.03.26 Haarflechtkurs Erwachsene

ERSTE HILFE
am Kind

MI 21.01.2026 17:30 - 21:00 UHR
DO 22.01.2026 17:30 - 21:00 UHR

Teilnehmer: 14-20 Personen
Veranstaltungsort: Vereinsheim SV-Bruck, Bruck 50, 85567 Bruck
Preis: 65 Euro pro Person | Mitglieder 32,50 Euro pro Person

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE MOOSACH-ALXING

VORLESETAG UND BÜCHERFLOHMARKT

Am 14. November fand im Schulhaus in Moosach der Vorlesestag mit Bücherflohmarkt statt. Ein paar Tage vorher durften wir schon auswählen, bei welchen Büchern wir gerne zuhören möchten und welche wir verkaufen würden. Als es dann endlich so weit war, haben sich alle Moosacher und Alxinger Schulkinder in der Turnhalle getroffen und zur Begrüßung den Schulsong gesungen. Die Vorleseeltern und -lehrer bekamen ein kleines Geschenk, bevor sie mit ihren Gruppen in die erste Vorlesezeit gingen. Wir hörten ganz aufmerksam und neugierig zu. Dabei lernten wir schöne, lustige und spannende Bücher kennen, wie zum Beispiel „Kommissar Pfote“ oder „Wir sind nachher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika“. Nach einer kurzen Pause hörten wir in der zweiten Vorlesezeit noch ein weiteres Buch.

Danach trafen wir uns wieder in der Turnhalle. Hier las ein Vater allen Klassen gemeinsam noch eine lustige Geschichte aus „Max, zexif“ vor. Außerdem haben die neuen Schulkinder ihre Lesetüten mit einem Buch als Geschenk überreicht bekommen. Als Nächstes stand der Bücherflohmarkt auf dem Programm. Wir verkauften uns gegenseitig verschiedene interessante Bücher für einen kleinen Preis. Zum Abschluss waren wir ganz neugierig auf unsere neu gekauften Bücher und hatten noch ein bisschen Zeit, um schon einmal zu lesen anzufangen.

Das war ein schöner, spannender Schultag rund ums Lesen!

Josef Schwäbl

staatl. gepr. Bautechniker
Bauplanung und Bauberatung



Wir wünschen unseren
Kunden und Geschäfts-
freunden ein frohes
Weihnachtsfest und
alles Gute im Neuen Jahr

Wildaching 4 | 85567 Bruck
Tel. 0171 80 29 133 | bauplanung@schwaebel-josef.de

WIR SIND STREITSCHLICHTERINNEN UND STREITSCHLICHTER

Im November waren zwei Streitschlichter vom ATSV Kirchseon zu Besuch in der Schule Moosach und haben uns gezeigt, wie man Streit friedlich lösen kann. Wir haben eine Gefühlsampel gebastelt und ein Spiel namens Gefühlsmonster gespielt, bei dem man Gefühle darstellt und sie von anderen erraten werden. Das sollte uns helfen, unsere Gefühle auszudrücken.



Außerdem haben wir geübt, wie man Wolfssprache in Giraffensprache verwandelt. Der Wolf beleidigt und benutzt Schimpfwörter. Die Giraffe sagt, was sie beobachtet hat, was sie fühlt, was sie stört und was sie sich wünscht. Und sie bittet freundlich um etwas.

Anschließend haben wir erfahren, mit welchen Regeln und in welchen Schritten ein Streit am besten geschlichtet werden kann. Um das auszuprobieren, durften wir miteinander

einen Streit nachspielen und zwei Kinder mussten ihn schlichten. Einer der Streitschlichter aus Kirchseon hat sich dafür sogar mit unserer Lehrerin gestritten! Am Ende unserer Ausbildung haben wir einen richtigen Streitschlichterausweis bekommen.

Es war ein toller Tag und wir haben viel gelernt!

Aus den dritten Klassen der Grundschule Moosach-Alxing



- # Massivparkett
- # Fertigparkett
- # Laminat
- # Designböden
- # schleifen
- # Beratung & Verkauf
- # Maschinenverleih
- # vorbereiten & Verlegung



Qualität, Erfahrung & Stil

Restaurierung, Pflege & Neuverlegung

Friedrich O` Murnain

Erlenring 5

85567 Pienzenau

Mobil: 0151/46151569

E-Mail: info@parkettomurnain.de

www.parkettomurnain.de

#Parkettomurnain



ELEKTROTECHNIK WEINHART



M E I S T E R B E T R I E B

ROBERT WEINHART

Erlenring 20

85567 Bruck | OT Pienzenau

Mobil: 0177 3247733

E-Mail: info@elektrik.bayern

www.elektrik.bayern

- ⚡ Planung & Beratung
elektrotechnischer Anlagen
- ⚡ Elektroinstallation
- ⚡ Wartungen & Service
- ⚡ Smart-Home/
- ⚡ Steuerungstechnik
EIB KNX-Systeme
LOXONE Create Automation
Bus-Systeme
- ⚡ Energiespeicher
- ⚡ PV-Anlagen
- ⚡ E-Mobilität
- ⚡ Beleuchtungstechnik
- ⚡ Netzwerktechnik
Kupfer
Lichtwellenleiter

Loxone
Registered Partner

RESTTERMINE DEZEMBER 2025

Sonntag	14.12.	18.00 Uhr	Glühweinstand am Feuerwehrhaus in Bruck – FFW Bruck
Sonntag	14.12.	18.00 Uhr	Glühweinstand am Burschenstodl – Radfahrerverein Alxing
Sonntag	21.12.	18.00 Uhr	Glühweinstand am Feuerwehrhaus in Bruck – FFW Bruck
Sonntag	21.12.	18.00 Uhr	Glühweinstand am Burschenstodl – Radfahrerverein Alxing



Ihr Fels in der Brandung.

Immer eine gute Adresse,
wenn es um finanzielle Vorsorge geht.

Vorsorge-Center Gschwendtner & Gschwendtner
Buchenweg 2, 83553 Frauenneuharting
Telefon +49 8092 247750

www.fhg-gbr.de

 **württembergische**

Ihr Fels in der Brandung.

JANUAR 2026

Mittwoch	01.01.	18.00 Uhr	Christbaumversteigerung im (Ausweichquartier) Gemeindesaal Alxing – Burschenverein Bruck
Dienstag	06.01.	19.30 Uhr	3. gemeinsame Christbaumversteigerung im Gasthaus Suck (Saal) – FFW Alxing und Radfahrerverein Alxing
Samstag	10.01.	10.00 bis 18.00 Uhr	(Betriebliche) Erste Hilfe Ausbildung im Vereinsheim des SV Bruck – Kinderförderverein Alxing/Bruck
*)			
Dienstag	13.01.	ab 13.30 Uhr	„Kaffee, Kuchen und Ratsch“ beim Alxinger Wirt (1 Glas Sekt gratis für jeden Erstbesucher)
Dienstag	13.01.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Freitag	16.01.	19.30 Uhr	Strohschießen im Sportlerheim des SV Bruck – Schützenverein Bruck
Mittwoch	21.01.	17.30 bis 21.00 Uhr	Erste Hilfe am Kind Kurs im Vereinsheim des SV Bruck – Kinderförderverein Alxing/Bruck
*)			
Donnerstag	22.01.	17.30 bis 21.00 Uhr	Erste Hilfe am Kind Kurs im Vereinsheim des SV Bruck – Kinderförderverein Alxing/Bruck
*)			
Samstag	24.01.	19.00 Uhr	Schützenball beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Freitag	30.01.	19.30 Uhr	Neujahrsschießen beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Freitag	30.01.	19.30 Uhr	Preisschießen im Sportlerheim des SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	31.01.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG Sportverein Bruck

FEBRUAR 2026

Dienstag	03.02.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Samstag	07.02.	16.00 Uhr	Familienzaubershow mit Magic Maxl im Gemeindesaal in Alxing – Kinderförderverein Alxing/Bruck
*)			
Dienstag	10.02.	ab 13.30 Uhr	„Kaffee, Kuchen und Ratsch“ beim Alxinger Wirt (1 Glas Sekt gratis für jeden Erstbesucher)
Freitag	13.02.	19.30 Uhr	Vergleichsschießen Bruck/Alxing im Sportlerheim des SV Bruck – Schützenverein Bruck
Montag	16.02.	14.00 bis 17.00 Uhr	Familienfasching in der Gemeindehalle Alxing für Kinder 3-9 Jahre – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Mittwoch	18.02.	ab 18 Uhr	Traditionelles Fischessen beim Alxinger Wirt
Freitag	27.02.	19.30 Uhr	Preisschießen beim Alxinger Wirt - Schützenverein Alxing
Freitag	27.02.	19.30 Uhr	Preisschießen im Sportlerheim des SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	28.02.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG Sportverein Bruck



The logo features the words "Happy Holz" in a bold, 3D, wood-grain font. The letters are thick and have a textured, bark-like appearance, giving it a rustic and natural feel.

Georg Mair Tel.: 08092/1249
 Hamberg 1a Fax: 08092/851182
 85567 Bruck Handy: 0170/8031331

MÄRZ 2026

Dienstag	03.03.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Mittwoch *)	04.03.	15.00 bis 17.00 Uhr	Haarflechtkurs für Kinder ab 10 Jahren im EKP-Raum in Alxing – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Freitag	06.03.	20.00 Uhr	Musikalischer Abend beim Alxinger Wirt – Veteranenverein Bruck
Dienstag	10.03.	ab 13.30 Uhr	„Kaffee, Kuchen und Ratsch“ beim Alxinger Wirt (1 Glas Sekt gratis für jeden Erstbesucher)
Mittwoch *)	11.03.	15.00 bis 17.00 Uhr	Haarflechtkurs für Kinder ab 6 Jahren im EKP-Raum in Alxing – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Freitag	13.03.	18.30 bis 20.00 Uhr	Frühjahrsbasar in der Gemeindehalle Alxing – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Freitag	13.03.	19.30 Uhr	Hutschießen beim Alxinger Wirt - Schützenverein Alxing
Freitag	13.03.	19.30 Uhr	Preisschießen im Sportlerheim des SV Bruck – Schützenverein Bruck
Freitag	27.03.	19.30 Uhr	Meisterschützenpreisverleihung beim Alxinger Wirt - Schützenverein Alxing



ELEKTRO
Ludwig KIRMAIR

Ludwig Kirmair
Elektroinstallation
Einharding 4
85567 Bruck

Tel.: 08093 / 1578
Fax: 08093 / 2135

E-Mail: info@elektro-kirmair.de
Internet: www.elektro-kirmair.de

Miele und Liebherr Kundendienst
Verkauf und Reparatur
EIB-Gebäudesystemtechnik

VERANSTALTUNGSKALENDER JANUAR BIS MÄRZ 2026

Freitag	27.03.	19.30 Uhr	Endschießen im Sportlerheim des SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	28.03.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG Sportverein Bruck

*) Die detaillierten Informationen zu diesen Veranstaltungen sind teilweise im Artikel des KiFöV nachzulesen bzw. können beim Förderverein direkt erfragt werden: kinderfoerdervereinalxing@gmail.com (oder über Facebook und Instagram).

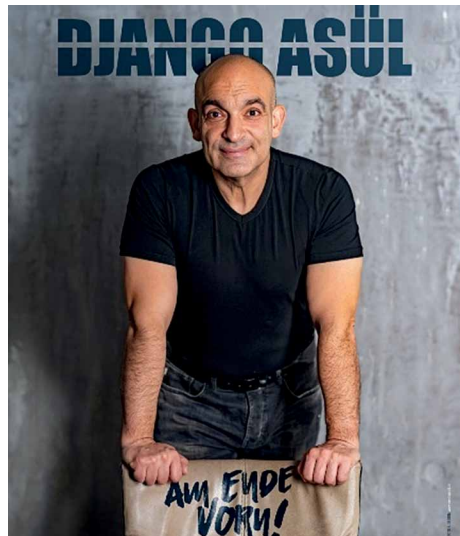
VORSCHAUF AUF DAS 2. QUARTAL 2026

Samstag	28.03. bis	Maibaumstüberl in Bruck –
Donnerstag	30.04.	Burschenverein Bruck
Samstag	23.05.	„Reindlessen“ in Bruck – Burschenverein Bruck



SCHNOIZA JUBILÄUM 2026
35 Jahre Bergangerer Goaßlschnoiza
beim Huaba in Berganger

Freitag 19.06.	Kabarett mit Django Asül Einlass 19 Uhr Beginn 20 Uhr <small>Karten im VVK bei Metzgerei Heilmann, Alxinger Bank und unter www.schnoiza-berganger.de</small>
Sonntag 21.06.	Festsontag mit da Bairer Musi Kuhfladenbingo ab 11 Uhr
Montag 22.06.	Kesselfleischessen mit da Stoabuckl Musi ab 19 Uhr



Der Vorverkauf für Django Asül läuft bereits!

VETERANEN- UND KRIEGERVEREIN BRUCK

VETERANENAUSFLUG NACH GRAZ UND IN DIE SÜDSTEIERMARK

Der Veteranen- und Kriegerverein machte seinen diesjährigen Vereinsausflug vom 3. bis 5. Oktober in den Südosten Österreichs. Die Fahrt ging im bequemen Urscher-Reisebus nach Graz, wo wir am Nachmittag eine Stadtführung mitmachten. Hier wurden wir über viel Geschichtliches und Neuzeitliches der Stadt aufgeklärt.

Der Vormittag des 2. Tages war zur freien Verfügung, die meisten Frauen nützten diese Freizeit zum Shoppen in der Grazer Innenstadt, die meisten Männer gingen in das Landeszeughaus. Hier ist jede Menge an Rüstungen, Schwertern, Feuerwaffen und Ähnlichem ausgestellt. Dieses Landzeughaus ist das größte Museum seiner Art auf der Welt.

Am Nachmittag fuhren wir zur Labugger Kürbiskernölpresse nach Lebring. Zunächst wurde uns ein Film im 3D-Format über die Erzeugung und Verwertung der Kürbisse und deren Kerne vorgeführt. Nach der Filmvorführung ging es zur Verkostung der verschiedenen Kürbiskernprodukte in den Verkaufsladen der Familie Labugger, man möchte gar nicht glauben, was man alles aus einem Kürbis machen kann.



**Metzgerei
Heimann**

Grafing Jahnstr. 2 T.: 0 80 92 / 3 22 07	Glonn Pfarrer-Winhart-Str. 1 T.: 0 80 92 / 30 09 34	Kirchseeon Münchnerstr. 5 T.: 0 80 91 / 93 54
--	---	---

Die Fahrt ging weiter zum bischöflichen Weinkeller auf Schloss Seggau, dabei wurde uns in dem mächtigen Gewölbe-Weinkeller die Geschichte der dortigen Gegend nahegebracht. Im Rahmen einer Weinprobe konnten wir die verschiedenen Weine des Bischofs testen. Einige Mitreisende entschieden sich am Ende der



Veranstaltung zum Kauf des zuletzt kredenzten Messweins, einem Cuvée, der aus den Traubensorten Traminer, Riesling, Muskat Ottonel und Weißburgunder hergestellt wird, also ein besonderer Tropfen.

Zum Abschluss der Tagestour ging es noch über viele kleine Straßen und Hänge in die Buschenschank des Weingutes Schneeberger nach Heimschuh, wo wir eine gute Brotzeit bzw. unser Abendessen einnahmen und den Wein des Hauses genossen.



Am Vormittag des letzten Tages machten wir eine Führung auf dem Grazer Schlossberg, hier wurde der Uhrturm mit seinem gewaltigen Uhrwerk aus dem Jahre 1712 begutachtet. Dieses Uhrwerk war die erste Funkuhr der Welt, allerdings nicht, weil die Uhr durch Funk gesteuert wurde, sondern weil der Erbauer der Uhr den Namen Michael Silvester Funck hatte. Vom Uhrturm ging es zur Kematen, der großen Bühne im altertümlichen Gemäuer auf dem Schlossberg, einer hervorragenden Adresse, um an Sommertagen gute Musik zu hören und schöne Aufführungen zu sehen. Auf dem Rückweg wurde noch der Glockenturm aus dem Jahre 1588 mit seiner riesigen Glocke bestaunt. Diese Glocke ist so groß und so gut eingebaut, dass sie selbst in den beiden Weltkriegen wegen des problematischen Ausbaus nicht abgehängt und eingeschmolzen wurde.



Nachdem wir das Mittagessen beim Gösser-Bräu eingenommen hatten, besuchten wir zum Abschluss unserer Reise den Grazer Zentralfriedhof: Hier sind auf einem 25 ha großen Areal Gräber von Soldaten-, Freiheitskämpfern und Verfolgten aller Nationen zu finden. Unser Ziel war der Deutsche Soldatenfriedhof aus dem 2. Weltkrieg, auf dem 1648 Deutsche begraben sind, den wir nach längerer Suche fanden. In feierlicher Umrahmung legte unser Altbürgermeister Hans Riedl nach einer kleinen Ansprache ein Bouquet am Mahnmal nieder. Um das Ganze noch etwas festlicher zu gestalten wurde auf der Mundharmonika das Lied „Der gute Kamerad“ gespielt. Anschließend ging es über die Tauernautobahn wieder nach Hause.

HAUPTVERSAMMLUNG DES VETERANEN- UND KRIEGERVEREINS BRUCK

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst und dem Gedenken an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege mit Kranzniederlegung am Alxinger Kriegerdenkmal konnte der 1. Vorsitzende Andreas Lukas 50 Mitglieder des Veteranenvereins im Michaelistüberl beim Alxinger Wirt begrüßen. Nach der Gedenkminute für den in diesem Jahr verstorbenen Kameraden Albert Keller ging es zur Tagesordnung über. Der Mitgliederstand erhöhte sich seit dem letzten Jahr von 162 auf 163 Mitglieder.



Die Haupttätigkeiten des Vereins sind Pflege der Kriegerdenkmäler, hier wurde in Alxing anstelle der durch den Zünsler zerstörten Buchsbäu-



Wärmepumpen | Blockheizkraftwerke | Technik

WBT GmbH
Einharding 4
D-85567 Bruck
Geschäftsführer: Ludwig Kirmair, Thomas Zeller

Zweigstelle:
Hafelsberg 2
D-85625 Glonn

Tel. 0 80 93 / 905 97 44
Fax 0 80 93 / 905 97 49
info@wbt-gmbh.de
www.wbt-gmbh.de

me eine Ligusterhecke gepflanzt. Am Brucker Denkmal wurde im jährlichen Rhythmus die Buchenhecke zugeschnitten. Die Pflege der Blumenpracht am Kriegerdenkmal übernahmen wie im letzten Jahr am Alxinger Denkmal Marianne Liebl und am Brucker Denkmal Rosi Lukas.



Auf Anregung von Kastulus Hintermair und Werner Jaksch wurden in der Alxinger Kirche neue Fahnenhalterungen angebracht, die von Martin Ametsbichler kostenfrei hergestellt wurden.

Das Ergebnis der Kriegsgräbersammlung an Allerheiligen betrug in Bruck 400 € und in Alxing 366,74 €. Aus der Vereinskasse rundeten wir den Betrag auf eine gerade Summe auf, so dass 800 € an den Volksbund Deutsche

Beratung | Neuerlegung | Badsanierung | Altbausanierung



Thomas Peschke GmbH
Fliesenlegermeisterbetrieb

Tel. +49 151 643 076 01
info@peschke-bruck.de
www.peschke-bruck.de

Kriegsgräberfürsorge überwiesen wurden. Schriftführer Robert Kotter berichtete über Beschlüsse und Ergebnisse der Hauptversammlungen in den letzten Jahren. Im Kassenbericht konnte Kassier Alexander Lukas über eine stabile Kassenlage berichten, sodass der Beitrag über viele Jahre stabil bleiben dürfte.

Der Kreisvorsitzende Manfred Bradler berichtete in seinem Statement über Aktivitäten des Kreisverbandes, bei denen auch die Mitglieder unseres Vereins gerne mit ihren Partnerinnen mitmachen können. Zum Thema der neu geplanten – oder nicht geplanten – Wehrpflicht sprach sich Bradler für ein soziales Jahr für alle jüngeren Bürger aus, was von den Zuhörern wohlwollend bestätigt wurde.

Die notwendigen Neuwahlen wurden von Bürgermeister Josef Schwäbl geleitet. Die normale Wahlperiode beträgt 5 Jahre, diese Wahl wurde jedoch erforderlich, da vor 3 Jahren die damaligen Vorsitzenden Hans Binder und Michael Kiekhöfer aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt niederlegten und die jetzigen beiden Vorsitzenden zwischen den Wahlperioden gewählt wurden.

Das Wahlergebnis ergab keine besonderen Überraschungen, die Führung blieb, wie sie war:

1. Vorsitzender Andreas Lukas, 2. Vorsitzender Hans Baumann, Schriftführer Robert Kotter, Kassier Alexander Lukas, Beisitzer Johann Greithanner, Johann Hilger, Markus Rothenhuber und Manfred Weinhart.

Da Kirchbeck
vom Rathauseck

Bäckerei Konditorei Kastenmüller
Seit 1906

Kirchweg 1
85567 Alxing

Tel.: 08092/4817
Fax: 08092/4937

CSU-ORTSVERBAND

TRADITIONELLES BRUCKER SCHAFKOPFTURNIER

Zum 23. Mal veranstaltete die CSU Bruck heuer ihr traditionelles Schafkopffrennen. Die Veranstaltung fand wie immer am Tag vor Allerheiligen statt. Da schon im Vorfeld das Turnier im Internet, auf Plakaten in der Gemeinde und durch Ankündigungen in der Presse kräftig beworben wurde, überraschte es nicht, dass die CSU auch in diesem Jahr eine gute Beteiligung (56 Teilnehmer) registrieren konnte.



Gut für die Region.

Wir engagieren uns für die Menschen in unseren Landkreisen. Denn dem Vertrauen unserer Kunden verdanken wir unser kontinuierliches Wachstum. Für eine Region, in der es sich zu leben lohnt.

www.kskmse.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg

Es wurden 29 Preise in Form von Fleisch an die Tischgewinner, die jeweils Zweitplatzierten und den insgesamt Letztplatzierten verteilt.

Für einige der engagierten Spieler war jedoch nach der Preisverteilung noch nicht Schluss und so ging der Spielbetrieb an einigen Tischen noch bis in den späten Abend weiter.



1. Platz 120 Punkte, Binder Herbert; 2. Platz 113 Punkte, Riedl Franz; 3. Platz 94 Punkte, Kirchlechner Agnes; Plattner Robert, Spielleiter

Aufgrund des hohen Zuspruchs plant die CSU Bruck, dieses Turnier auch im nächsten Jahr wieder zu veranstalten.



Obermoahof

FRISCH-MILCH AUTOMAT

frische, pasteurisierte Milch
zum selber zapfen

Besuchen Sie unsere Frischmilch- Automaten in:
TAGLACHING
und
beim Huberhof in **WIESHAM**

Wir freuen uns auf Sie!

Familie Deuschl, Oberdorf 21, 85567 Taglaching
www.milchautomat-obermoahof.de

CHRISTBAUMSAMMELN DES CSU-ORTS-VERBANDES

Wie schon in den vergangenen Jahren werden am Samstag, den 17.01.2026 ab 08 Uhr vom CSU-Ortsverband wieder die Christbäume im gesamten Gemeindegebiet Bruck eingesammelt.

Die Bäume sind dazu bis 08 Uhr früh am Straßenrand abzustellen.

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR ALXING

GELUNGENES WEINFEST UND ZÜNFTIGES KESSELFLEISCH- & GYROSESSEN IM BILLHUBA STADL IN ALXING

Gleich zwei erfolgreiche Veranstaltungen durfte die Freiwillige Feuerwehr Alxing im Oktober 2025 feiern. Sowohl das traditionelle Weinfest am 11. Oktober als auch das Kesselfleisch- und Gyrosessen zwei Tage später, lockten zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den festlich geschmückten Billhuba Stadl nach Alxing, der zum ersten Mal der Veranstaltungsort der Freiwilligen Feuerwehr Alxing für das alljährliche Weinfest und dem Kesselfleisch- und Gyrosessen war.



Bereits am Samstagabend herrschte beim Weinfest ausgelassene Stimmung. Die weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannte Oktoberfestband „Unterbrunner Haderlumpen“ sorgte mit ihrer Mischung aus zünftiger Stimmungsmusik, modernen Partyhits und 80er- und 90er-Hits für ein volles Haus und beste Feierlaune. Die Gäste genossen ein breites Angebot ausgewählter Weine, regionale Schmankerl und das gemütliche Ambiente. Die Organisatoren zeigten sich hochzufrieden. Außerdem gab es an beiden Tagen ein Kuchen- und Kaffee-Büfett.



Nur zwei Tage später, am 13. Oktober, folgte bereits der nächste kulinarische Höhepunkt. Beim Kesselfleisch- und Gyrosessen präsentierte sich die Feuerwehr erneut als perfekter Gastgeber. Der Kainz`n Hof aus Neudichau servierte duftende Fleischspezialitäten und hausgemachte Beilagen. Die herzliche Atmosphäre lockte viele Familien, Vereinsmitglieder und Genießer nach Alxing.

Beide Veranstaltungen zeigten eindrucksvoll, welch großen Stellenwert der gemeinschaftliche Zusammenhalt in Alxing hat. Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Unterstützern, die zum Erfolg beigetragen haben.



Landmaschinen
Fachbetrieb

**Moser &
Ritterswürden**
GmbH



Motorgeräte
Fachbetrieb

**Landtechnik, Forst- und Gartengeräte
Meisterbetrieb**

**Am alten Bahndamm 10
85567 Bruck/Taglaching
info@landtechnik-fuermoosen.de
www.landtechnik-fuermoosen.de**

Telefon **08092 3308610**
Telefax **08092 3308605**
Mobil **0171 8528025**
0171 8628025

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRUCK

OLDTIMERTREFFEN BRUCK

Am 21. September fand wieder das alljährliche Oldtimertreffen der Freiwilligen Feuerwehr Bruck statt. Bei herrlichem Wetter fanden weit über 300 Fahrzeuge den Weg nach Bruck, sodass die Stellplätze direkt knapp



waren und fast die ganze Ortschaft von Autos, Motorrädern, Traktoren und LKWs aus früheren Zeiten in Beschlag genommen wurde.



Für die vielen Gäste gab es wieder allerlei Spezialitäten vom Grill, welche von den Feuerwehrlern selbst zubereitet wurden. Auch Kaffee und eine große Auswahl selbst ge-

AUTO CHECK KFZ-SERVICE STINAUER



 Inspektion	 Reifen-Einlagerung
 Hol- und Bring-Service	 Unfallinstandsetzung
 HU (mit integrierter AU) <small>2-Jahresfrist statt 1-Jahresfrist bei Zulassung der Fahrzeugkategorie</small>	 ABS
 Öl-Service	 Ersatzwagen
 Rad und Reifen	 Abschleppdienst

Fürmoosen 51a
0 80 91 / 56 35 47
www.kfz-stinauer.de

machter Kuchen und Torten waren bei den großen und kleinen Besuchern beliebt. Für die kleinen Gäste stand außerdem eine Hüpfburg bereit und es gab frisch zubereitetes Popcorn.



Zusätzlich zu den zahlreichen Oldtimern gab es einen 12-Zylinder Deutz Motor, einen Steinbrecher und Schmiedehandwerk zu sehen. Ein wirklich sehr gelungenes Fest für Jung und Alt, welches bei spätsommerlichen Temperaturen bis in die Abendstunden andauerte.



Gasthaus Zum Alxinger Wirt

Gasthaus Zum Alxinger Wirt
Dorfstraße 5 · 85567 Alxing · Familie Suck

Tel. 08092/7185

Öffnungszeiten

Mo, Di, Fr 17.00 Uhr – 24.00 Uhr
Mi, Do (geschl. - Terminabsprachen aber möglich)
Samstag 12.00 Uhr – 19.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr
Räumlichkeiten für Familienfeiern, Feste und sonstige
Events (10-150 Personen)
Kleiner Biergarten ca. 80 Personen



Keine Lust
zu kochen?
alfred
kocht zu go
Abholung So ab 11.00 Uhr
Bestell-Hotline:
0171 - 23 72 139

FEUERWEHRAUSFLUG

Beim letzten Feuerwehrausflug vor zwei Jahren wurde dieser auf der Autobahn zwischen Würzburg und Nürnberg sprichwörtlich schlagartig durch einen Reifenplatzer auf dem Pannestreifen gestoppt. Selbstverständlich musste der entgangene Ausflugsteil nachgeholt werden! Und somit fuhr die Brucker Feuerwehr vom 08. auf den 09.11.2025 nach Nürnberg.



Young Warriors
In Taglaching
Tel/WhatsApp 015228405479
Der Kampfsport für Kinder
kampf-sport-kinder-grafing.de

Gut gestärkt starteten die Feuerwehrler am Samstagmorgen mit dem Bus in Richtung Mittelfranken (ist das wirklich noch Bayern oder schon Ausland? 😊). Da jeder Feuerwehreinsatz und jede Übung auch von den Partnerinnen und Partnern der Feuerwehrler „mitgetragen“ werden muss, waren diese natürlich mit geladen. Und einige waren zur Freude der Feuerwehr Bruck auch mit dabei.

Wie viele nicht wissen, ist ein Teil Nürnbergs durch ein historisches Keller- und Felsengänge-Labyrinth untergraben. Ob als Bierlagerkeller oder Luftschutzräume im zweiten Weltkrieg oder, oder oder.... Die Nutzung war vielseitig und die Führung durch dieses Labyrinth mit anschließender Stadtführung interessant. Um eine Stadt kennen zu lernen ist es natürlich auch wichtig, kulinarische Orte zu besichtigen. Und so haben die 29 Mitreisenden zu Mittag



und Abend auch gemeinsam original Nürnberger Gasthäuser „besichtigt“.



Bei der Heimreise am Sonntag stand noch eine Führung durch die Bavaria Filmstudios auf dem Programm. Was anfangs „nur“ als Besichtigung gedacht war, endete für einen Teil der Ausflügler als Schauspieler in Filmen und Serien wie „Fack ju Göthe“, „Die Rosenheim Cops“ usw. Zur TV-Ausstrahlung wird's wohl nicht reichen, aber interessant und lustig war's!

Zum Abschluss der Reise wurde noch beim Gasthof Hamberger in Eglharting zum Abendessen eingekehrt, wo auch Feuerwehrler, die nicht mitfahren konnten, hinzukamen. Kurzum: Schee war's!

SV BRUCK

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG – VORSTANDSCHAFT BESTÄTIGT

Am Donnerstag, den 23. Oktober 2025, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Bruck im Sportheim statt. Der 1. Vorstand Sebastian Berger begrüßte die anwesenden Mitglieder und leitete die Versammlung mit dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder ein.

Rückblick auf ein ereignisreiches Sportjahr

In seinem Rechenschaftsbericht ließ Sebastian Berger das vergangene Sportjahr Revue passieren. Er betonte die positive Entwicklung im Hauptverein, welche sich unter anderem in den steigenden Zuschauerzahlen bei den Heimspielen niederschlägt. Auch der rege Verkauf von Speisen und Getränken trage zur guten Stimmung bei.

Ein wichtiger Schritt war die Spielgemeinschaft (SG) mit dem SV Moosach, deren Fazit nach der Hinrunde positiv ausfiel. Im Ausblick kündigte Berger weitere Planungen, wie etwa die Anschaffung von gemeinsamen SG-Trikots, an. Er hieß neue Spieler jederzeit willkommen und hob die gute Jugendarbeit hervor, die dank verschiedener Spielgemeinschaften ausgezeichnet laufe. Besonders erfreulich ist die neue Mädels-Mannschaft, die eine Berei-



0176 62050594
www.tobiasgelhart.de

Tobias Gelhart
~ Malermeister ~

Tobias Gelhart
Hauptstraße 10
83539 Pfaffing
tobias.gelhart@t-online.de

cherung für den Verein darstellt. Die Jugend konnte das Sportjahr mit einer Abschlussfeier im Sommer (dieses Jahr ohne Lebendkicker) beenden.

Neben dem Fußball zeigten sich die Stockschützen einmal mehr als Aushängeschild des Vereins: Sie sind erfolgreich in die Kreisliga aufgestiegen und konnten sich bei Turnieren gut präsentieren. Die Sparte Dart hingegen sieht man als noch ausbaufähig an.

Weitere Themen waren die erfolgreiche Teilnahme an der Aktion „Scheine für Vereine“, die teilweise behobenen Platzprobleme sowie die gefundene Hilfe beim Mähen des Sportplatzes. Auch die Einnahmen durch den Altpapier-Sammelcontainer wurden positiv erwähnt. Als Dank für die vielen ehrenamtlichen Helfer war am 14. November ein Helferessen beim Griechen in Berganger.

Entlastung und Neuwahlen

Im Anschluss präsentierte die 1. KassiererIn Evi Riedl den Kassenbericht mit Verweis auf den Jahresabschluss 2024. Die KassenprüferIn Gabi Grünfelder bescheinigte der Vorstandschaft eine einwandfreie Kassenführung, woraufhin die einstimmige Entlastung der gesamten Vorstandschaft erfolgte.



LUKAS
HAUSTECHNIK

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen
Regenerative Energien, Heizungsbau,
Badsanierung und Sanitärinstallation.

Schloßstraße 1
85567 Wildenholzen

Tel.: 0 80 93 / 53 94
Fax: 0 80 93 / 56 48

E-Mail: info@lukas-haustechnik.de
Web: www.lukas-haustechnik.de

Unter der Leitung von Wahlleiter Josef Schwäbl standen die Neuwahlen der Vorstandschaft an. Hierbei gab es einen Wechsel auf dem Posten der Kassiere:

Amt	Bisher	Neu	Wahlverlauf
1. Vorstand	Sebastian Berger	Bleibt	Einstimmig gewählt
2. Vorstand	Valentin Kammerloher	Bleibt	Einstimmig gewählt
1. Kassier	Evi Riedl	Max Stürzer	Einstimmig gewählt
2. Kassier	Karin Schwäbl	Ludwig Grabmaier	Einstimmig gewählt
1. Schriftführer	Matthias Grünfelder	Bleibt	Einstimmig gewählt
2. Schriftführer	Tobias Dengl	Bleibt	Einstimmig gewählt
Kassenprüfer	Gabi Grünfelder, Manfred Stürzer	Bleiben	Einstimmig gewählt



Der wiedergewählte 1. Vorstand Sebastian Berger und Bürgermeister Josef Schwäbl bedankten sich herzlich bei Evi Riedl und Karin Schwäbl für ihr langjähriges, ehrenamtliches Engagement in der Vorstandschaft. Als Zeichen der Anerkennung wurde beiden scheidenden Damen unter Applaus ein Präsent überreicht.

Die harmonisch verlaufene Versammlung endete nach dem Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge“ mit dem Blick auf eine weiterhin erfolgreiche Zukunft des SV Bruck unter der neuen und teils bestätigten Führung.

Hinweis des SV Bruck:

Komm zu uns!



ZUMBA®

jeden **Mittwoch**, 19:30 – 20:30 Uhr

Halle, Gemeinde Alxing

- ✓ SV Bruck Mitglieder – kostenfrei; 1 Schnuppertraining frei
- ✓ nicht SV Bruck Mitglieder – pro Training, wenn man da ist, 3,00 Euro in die Kasse
- ✓ Trainerin mit gültiger „ZUMBA INSTRUCTOR“ Lizenz

Kraftfahrzeug-Sachverständiger
VfK zertifiziert
Mitglied im Verband freier KFZ-Sachverständiger



Gerhard Wiener
KFZ-Meister
Springbacher Str.4
85643 Tulling

Tel.: 08094/1071- Handv 01724922106
Fax.: 08094/905981
E-Mail.: gerhard.wiener@t-online.de

JUGENDFUSSBALL SV BRUCK - VORRUNDE 2025/2026

A-Jugend

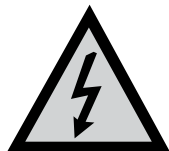
Die A-Jugend startete mit einer Niederlage gegen die SG Au/Feilnbach und einem 3:1-Sieg über die SG Forsting/Edling in die Vorbereitung. Erstmals wurde die Mannschaft in der Kreisliga gemeldet, wo die ersten beiden Spiele deutlich verloren gingen. Im dritten Spiel gelang mit dem 1:1 gegen Kirchseeon der erste Punktgewinn. Verletzungsbedingt war der Kader über die gesamte Vorrunde sehr knapp besetzt. Dennoch konnte mit einem 2:1 gegen SC Baldham ein Sieg eingefahren werden. Obwohl der Klassenerhalt geschafft wurde, soll die Rückrunde eine Liga tiefer gespielt werden, um den kleinen Kader besser mit jüngeren Spielern verstärken zu können. Ein besonderer Dank gilt Hermann Lachenschmidt, der nach vielen Jahren sein Traineramt in der A-Jugend nach der Vorrunde beendet hat.

B-Jugend

In der B-Jugend wurde eine U17 und eine U16 gemeldet.

U17

Die U17 eröffnete die Vorbereitung mit einem deutlichen 7:1-Sieg über die SG Ascholding und einer Niederlage gegen die SG Bruckmühl. Das Kreisligateam wird von Marc Koch, zugleich Herrentrainer in Moosach-Bruck, sowie von Florian Günder betreut. Der Ligastart gelang mit einem klaren 9:0 gegen den SC Baldham, ehe in Hohenbrunn eine knappe 3:5-Niederlage folgte. Die gesamte Vorrunde verlief ähnlich abwechslungsreich: Auf



Elektro Obermaier

*Elektro-Installation, Licht- und Kraftanlagen,
Schwachstromanlagen, Elektrogeräte*

Bauhof 5
85567 Bruck/Grafiing

08093/4376
08093/2628

überzeugende Erfolge – etwa das 6:1 gegen Fortuna Unterhaching – folgten gegen starke Gegner deutliche Niederlagen wie das 0:5 bei Helios Daglfing. Durch ein abschließendes 6:0 gegen die DJK Fasangarten sicherte sich die Mannschaft einen starken 5. Tabellenplatz.

U16

Erstmals nutzte die SG die Möglichkeit, eine U16 zu melden. Das Trainerteam besteht aus Ludwig Grabmaier, Anian Gilg und Luca Andreou. Trainiert wird immer zeitgleich mit der U17. Viele Spieler gehören noch dem U15-Jahrgang an, für ein eigenes Team wären es jedoch zu wenige gewesen. Zum Auftakt setzte es noch ein 3:5 gegen Poing, doch bereits im zweiten Spiel gelang ein deutlicher 10:1 Erfolg über den SVN München. Insgesamt verlief die Saison mit sechs Siegen und drei Niederlagen besser als erwartet: Nach einem 6:1-Sieg gegen den SV Zamdorf am vorletzten Spieltag stand die U16 zeitweise sogar auf einem Aufstiegsrang. Die Vorrunde wurde schließlich auf einem hervorragenden 3. Platz abgeschlossen.



U16-Jugend. Vielen Dank an die Kreissparkasse, die diesen neuen Trikotsatz gesponsert hat.

C-Jugend U14

Die U14, trainiert von Arne Ahrens und Robert Stürzer, bestritt in der Vorbereitung unter anderem ein Testspiel gegen die U15-Mädels des TSV 1860 München und unterlag dort ganz gentlemanlike knapp mit 1:2. In der Liga startete das Team mit klaren Siegen: 9:2 gegen Anzing/Parsdorf und 12:3 gegen Gartenstadt Trudering. Gegen den FC Stern wurde es beim 2:0 schon enger. Am 5. Spieltag kam es zum Gipfeltreffen beim Tabellenführer Ismaning. Trotz guter Chancen setzte es eine 1:5-Niederlage. Nach zwei weiteren Erfolgen endete das letzte Vorrundenspiel auf verschneitem Rasen mit einem 2:2 gegen den DJK Fasangarten, wobei der Ausgleich erst in der Schlusssekunde per Handelfmeter gelang. Zur Winterpause steht die Mannschaft auf Platz zwei und peilt an, diese Position bis Saisonende zu verteidigen - was mit dem Aufstieg in die Kreisklasse verbunden wäre.

Im Kreispokal gelang mit einem klaren 11:1 über den TSV Ebersberg U14/2 der Einzug ins Viertelfinale. Dort traf das Team auf das eine Klasse höher spielende Pliening/Landsham, gegen das man sich vor allem defensiv noch schwertat und mit 0:6 ausschied.

D-Jugend

U13

Unsere U13 blickt auf eine hervorragende Hinrunde zurück. Mit einem aktuellen 2. Platz und nur drei Punkte Rückstand auf den Tabellenführer – bei einem Spiel weniger – steht die Mannschaft in einer sehr aussichtsreichen Position. Aus dem Team mit Spielern aus allen vier SG-Vereinen ist eine geschlossene und leistungsstarke Einheit entstanden, die Woche für Woche zeigt, was mit Teamgeist möglich ist. Ein großer Dank geht an die Eltern, die durch stetige Unterstützung einen wichtigen Beitrag zum Erfolg leisten. Auch unseren Trainern, Felix Spitzenberger und Tobias Schwaiger, macht die Arbeit mit der Mannschaft enorm viel Spaß – die Trainingsbeteiligung, der Einsatz und der Zusammenhalt sind vorbildlich. Das große Ziel für die Rückrunde ist klar: Der Aufstieg soll angegriffen werden.

U12-1

Die neu formierte U12 der SG BGMO, bestehend aus talentierten Spielern des TSV Moosach, TSV Oberpframmern, SV Bruck und ASV Glonn, hat in ihrer ersten gemeinsamen Hinrunde in der Kreisliga eindrucksvoll gezeigt, wie schnell aus vielen Einzelspielern eine echte Einheit werden kann. Zwölf

Jungs, zwei Trainer, vier Vereine – und ein gemeinsames Ziel: als Team zusammenwachsen und sich in einer starken Liga behaupten.



Trotz der sehr kurzen Vorbereitung (nächstes Jahr gibt es Urlaubssperre 😊) gelang es der Mannschaft bereits früh, namhafte Gegner zu bezwingen und mit engagierten Auftritten für Aufsehen zu sorgen. Besonders bemerkenswert ist, dass selbst die Niederlagen äußerst knapp ausfielen und häufig das Quäntchen Glück auf der Gegenseite lag. Die Spiele waren meist umkämpft, spannend und zeugten davon, welches Potenzial in dieser jungen Mannschaft steckt.

Ein besonderes Merkmal dieser Truppe ist die hohe Trainingsbeteiligung. Woche für Woche stehen die Jungs mit einer Begeisterung auf dem Platz, die ihresgleichen sucht. Ehrgeiz, Spielfreude und Teamgeist prägen jede Einheit – und genau diese Einstellung ist es, die die kontinuierliche Entwicklung der Mannschaft antreibt.

Man spürt: Hier wächst ein richtig starkes Team zusammen. Die Spieler unterstützen sich gegenseitig, lernen voneinander und zeigen sowohl auf als auch neben dem Platz, dass sie auf dem besten Weg sind, zu einer eingeschworenen Gemeinschaft zu werden.

Die Hinrunde in der Kreisliga hat nicht nur sportlich gezeigt, dass die SG BGMO U12 konkurrenzfähig ist – sie hat auch bewiesen, dass die Koopera-

tion der vier Vereine wichtig und richtig ist. Der Jahrgang 2014 kann stolz auf seine bisherigen Leistungen sein. Und wir Trainer sind es auch – verdammt stolz!

U12-2

Auch unsere U12-2 hat sich in der neuen Spielgemeinschaft schnell gefunden und als Team toll entwickelt. In einer starken Hinrunde gelang uns sogar der Aufstieg in die Kreisklasse – ein großer Erfolg für die Mannschaft. Wenn man eines anmerken möchte, dann dass wir uns auswärts auf Kunstrasen noch schwertun. Daran wollen wir weiterarbeiten, um uns an die unterschiedlichen Bedingungen besser anzupassen.

Sehr positiv ist die hervorragende Zusammenarbeit zwischen unseren Teams der D1, D2 und D3. Die Rotationen zwischen den Mannschaften funktionieren reibungslos und geben vielen Kindern wertvolle Einsatzzeiten. Mit viel Motivation starten wir nun in die Hallensaison und freuen uns darauf, in der Rückrunde in der Kreisklasse erneut anzugreifen – mit dem klaren Ziel, die Liga zu halten.



U12-2-Jugend. Wir danken der Kreissparkasse, die auch diesen Trikotsatz gesponsert hat.

U12-3

Auch unser drittes Team in der U12 blickt auf eine erfolgreiche Hinrunde zurück, die mit einem überzeugenden 5:1-Erfolg in Trudering begann. Bereits am 3. Spieltag wartete mit Anzing ein schwerer Gegner, gegen den man sich nur knapp geschlagen geben musste – am Ende sogar gegen den späteren Gruppensieger.

In den folgenden vier Partien zeigte die Mannschaft großen Einsatz und holte starke 10 Punkte. Damit blieb das Team bis zum direkten Duell mit dem FC Biberg in Schlagdistanz zu Platz zwei. Das spannende Aufeinandertreffen endete mit einem leistungsgerechten 2:2.

In den letzten beiden Spielen der Vorrunde nutzten die Trainer die Gelegenheit, auch einige U11-Spieler einzubauen. Diese sammelten wertvolle Erfahrungen auf dem Kompaktfeld und fügten sich gut in die Mannschaft ein. Insgesamt sind die Trainer sehr zufrieden mit den Fortschritten der Kinder und dem verdienten 3. Platz.

Nun geht es für die U12-3 in die Hallensaison. Ab Februar beginnt dann draußen wieder die Vorbereitung auf die Rückrunde.

Ihr starker Partner in Grafing rund ums Thema Versicherung

Garah Kronsecker

Petra Kronsecker



Mannheimer Versicherung AG
Generalagentur Kronsecker

Leonhardstr. 3 · 85567 Grafing
 Telefon 0 80 92. 857 25 00
kronsecker@mannheimer.de
kronsecker.mannheimer.de

Die Mannheimer Versicherung AG ist ein Unternehmen des
 Continental Versicherungsverbandes auf Gegenseitigkeit.

E-Jugend – U10 (Jahrgang 2016) und U11 (Jahrgang 2015)

In dieser Saison 2025/2026 wurde mit dem TSV Moosach zusammen eine Spielgemeinschaft gegründet, um einen ordentlichen Trainings- und Spielbetrieb für beide Vereine zu ermöglichen. Es wurden eine U10 mit den Trainern Michael Staber und Dirk Dreyer und eine U11 mit den Trainern Gusti Huber, Andy Seiler und Doris Feil gemeldet. Beide Mannschaften starteten im September in der jeweiligen Gruppe in die Punktrunde.



Die U10 hatte 10 Mannschaften in der Gruppe und somit 9 Punktspiele absolviert. Sie landete in der Tabelle auf einem guten 5. Platz. Die U11 spielte 8 Punktspiele und war mit 9 Mannschaften in der Gruppe, dabei sprang der 8. Tabellenplatz raus. Im Pokal spielten wir gegen die U11-I des TSV Ebersberg und mussten uns, mit einem Team aus Spielern überwiegend jüngeren Jahrgangs deutlich geschlagen geben. Ein großes Lob geht an die Spieler, die zu einer großartigen Gemeinschaft zusammenwachsen und immer besser werden. Den Trainern macht es mit den Kindern viel Spaß, weil sie bereit sind, sich weiter zu verbessern und zu lernen.

F-Jugend

Unsere neu formierte Spielgemeinschaft mit dem TSV Moosach ist in dieser Rückrunde schnell zusammengewachsen. Die Kinder fanden gut zueinander, und die durchwegs hohe Trainingsbeteiligung zeigt, wie viel Freude sie am Fußball haben.

Mit zwei Mannschaften nahmen wir an insgesamt sechs U9-Turnieren teil – jeweils ebenfalls mit zwei Teams am Start. Obwohl wir offiziell in der U9 gemeldet waren, besteht der Großteil unserer Kinder eigentlich noch aus U8-Spielern. Entsprechend waren die Kräfteverhältnisse bei vielen Turnieren nicht immer zu unseren Gunsten.

Trotzdem ließen sich die Kinder davon nicht entmutigen. Sie nahmen die Herausforderungen hervorragend

an, steigerten sich von Spiel zu Spiel und behielten ihre Begeisterung auch nach Niederlagen. Diese Entwicklung und der großartige Umgang miteinander machen uns besonders stolz.

Nun starten wir motiviert in die Hallensaison. Im kommenden Jahr werden wir die Mannschaft altersgerecht in der U8 melden und für die älteren Kinder zusätzliche Freundschaftsturniere mit unseren Nachbarvereinen organisieren. So wollen wir allen Kindern passende Spielmöglichkeiten bieten und ihre Entwicklung weiter stärken.



G-Jugend

Die G-Jugend besteht aus den jüngsten Kindern des SV Bruck. Dies sind die Jahrgänge 2019 / 2020 / 2021. Momentan tummeln sich 12 fußballbegeisterte Kicker immer mittwochs auf dem Fußballplatz in Bruck, oder in der

Wintersaison in der Gemeindehalle in Alxing. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem der Spaß und der spielerische Umgang mit dem Ball.

Natürlich werden auch erste Spielerfahrungen gesammelt, wobei die Ergebnisse hier nicht so wichtig genommen werden sollten. Wir haben bisher an 2 Turnieren teilgenommen, die jetzt in einer neuen Turnierform „funino“ - 3 gegen 3 auf je 2 kleine Tore – durchgeführt werden. Dabei konnten wir je nach Stärke der Gegner teilweise gut mithalten, aber es wurden uns auch unsere Grenzen aufgezeigt. Das Wichtigste war aber, dass die Kinder auch bei Niederlagen immer den Spaß am Spielen nicht verloren haben.



Wie immer gilt das Angebot: wer zwischen 4 und 6 Jahre alt ist und sich für Fußball interessiert, kann sich gerne bei mir melden: Robert Huber, mobil: 0174 – 7512405. Oder schaut einfach mal beim Training vorbei. Wir trainieren immer (außer in den Ferien) mittwochs von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr in der Gemeindehalle in Alxing.

WINDRAD FÜRMOOSEN OFFIZIELL EINGEWEIHT

Nachdem das „Hirtenholzer Windradl“ in Fürmoosen am Kirchweih-Sonntag, den 19. Oktober 2025 offiziell und dabei auch mit kirchlichem Beistand eingeweiht wurde, kann einem reibungs-



losen Betrieb nun wohl nichts mehr im Wege stehen. Und tatsächlich war es dann an besagtem Sonntag auch so, dass nach der kirchlichen Weihe durch den katholischen Pfarrer Eginio und die evangelische Pfarrerin Ghita Lenz-Lember das bis dahin stillstehende Windrad sich plötzlich zu drehen begann.

Das gefiel natürlich auch den zahlreichen Besuchern, die sich trotz des kühlen Wetters am Kirta-Sonntag auf den Weg nach Fürmoosen gemacht hatten. Dabei war zunächst die Information über das Windrad wichtig. Die Gäste konnten dazu auch die über 200m hohe Anlage von innen besichtigen und ihre Fragen direkt an den Hersteller richten.



Aber auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, zunächst mit Weißwürsten am Vormittag, später gab es nach der Weihe „a guads Mittagessen“ und entsprechende Getränke. Am Nachmittag standen noch Kaffee und Kirtanudeln zur Verfügung, die Kinder konnten sich auf der Hüpfburg austoben. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Glonner Musi.

Immer wiederkehrendes Thema, nicht nur bei den 115 Besitzern, die sich gemeinsam mit den Gemeinden Moosach und Bruck finanziell am Windrad beteiligt haben, war der weithin und immer wieder sichtbare Stillstand des Windrades. Hans



Zäuner und Werner Stinauer, die auch Geschäftsführer der „Windenergie Osterkling“ mit dem etwas kleineren Windrad in Hamberg sind, konnten dazu aber auch positive Aspekte sowie Aufklärung liefern. Die Störungsbehebung war aufgrund der speziellen und noch nicht so oft eingesetzten Technik des Fürmoosener Modells, kompliziert und auch für den Hersteller teilweise eine echte Herausforderung. Probleme, mit denen auch die Betreiber des Windrades in Sauerlach (Hofoldingner Forst) zu kämpfen hatten.

Aufklärend fügten die beiden hinzu, dass ein Stillstand des Windrades nicht immer nur technische Gründe hat. Denn auch die Rücksicht auf Fledermäuse zu bestimmten Zeiten, fehlender Wind, Eisansatz und Serviceeinsätze führen dazu, dass eine bewusste Abschaltung erfolgt.

Aber die beiden Brucker Gemeindeglieder, denen das vergangene Jahr wohl wie ein Hindernislauf vorgekommen sein muss, sind mittlerweile optimistisch.



„Wir befinden uns auf der Zielgeraden“, meinte Hans Zäuner und ist mit Werner Stinauer zuversichtlich, dass das Windrad künftig wesentlich stabiler laufen wird. Den kirchlichen Segen dazu haben die beiden und die 117 Besitzer nun ja erhalten.

FOTOWETTBEWERB „KLIMASCHUTZ & KLIMAAANPASSUNG“

PATRICIA HENKE AUS ALXING GEWINNT DEN FOTOWETTBEWERB „KLIMASCHUTZ UND KLIMAAANPASSUNG“ DES LANDKREISES

„Ein Foto ist dann ein gutes Foto, wenn es eine Geschichte erzählt.“ Das sagt Burkhard Pietzner vom Fotoclub Grafing. Er war einer von vier Juroren des Fotowettbewerbs „Klimaschutz und Klimaanpassung“ des Landratsamtes.

Unter 29 Einsendungen musste sich die Jury entscheiden, gewonnen hat den Wettbewerb Hallo-Redakteurin Patricia Henke aus Alxing. Ihr Foto zeigt die bekannte Alxinger Kirche nach einem Gewitter. Über dem Dorf strahlen zwei Regenbogen, zu sehen sind außerdem das Hamberger Windrad und Strommasten. „Das Foto hat für uns alle Komponenten des Klimawandels



Foto v.l.n.r.: Walter Brillmayr – Stellvertreter des Landrats, der Zweitplatzierte Benedikt Altschuh – Vaterstetten, Gewinnerin Patricia Henke – Alxing, die Drittplatzierte Petra Spanier – Vaterstetten und der Klimafolgenanpassungsmanager Bendedikt Hehn

vereint“, erklärt Pietzner. „Das Windrad für die Energiewende, die Strommasten für den Transport und den wolkenverhangenen Himmel als Symbol für drohende Starkregenereignisse.“ Zudem würden die Maisfelder im Vordergrund für die Landwirtschaft stehen, die besonders vom Klimawandel betroffen sein wird, so Pietzner.

Im Wettbewerb ging es nicht nur um den Klimawandel, sondern auch die Klimaanpassung, sagte Walter Brilmayer, der als Vertreter des erkrankten Landrats die Preisverleihung eröffnete. „Es wird ein langer Prozess sein, bis wir den Klimawandel in Griff bekommen“, sagte er. „Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir auch über die Anpassung reden.“

„Mit der Ausstellung wollte man erreichen, dass der Klimawandel, aber auch die Erneuerbaren Energien positiv dargestellt würden“, sagte Benedikt Hehn, der Klimafolgenanpassungsmanager im Landratsamt. „Mit der großen Vielfalt und den schönen Bildern ist das auf jeden Fall gelungen.“

Einen Sonderpreis erhielt der sechsjährige Maximilian aus Grafing. Er fotografierte „seinen Biberbach“, wie er den Seeoner Bach nennt. Der junge Mann hat so oft wie möglich seine eigene Kamera bei Ausflügen dabei.

Die *Brücke* gratuliert ihrem Redaktionsmitglied Patricia Henke ganz herzlich zu diesem Erfolg!

Aufzugsdienst Huhn

Reparatur - Instandhaltung - Beratung

Silvio Huhn

Birkenweg 5b
85567 Pienzenau / Bruck
0151-61478562

buero@aufzugsdienst-huhn.de
www.aufzugsdienst-huhn.de



JAHRESAUSSTELLUNG DER „FOTOFREUNDE GLONN“

GESPRÄCH MIT SEBASTIAN KUGLER AUS PULLENHOFEN

Die Fotofreunde Glonn sind aus einer 1983 gegründeten Interessensgemeinschaft hervorgegangen und wurden 1985 ins Vereinsregister eingetragen. Der Verein fördert die zeitgenössische Fotografie in allen fotografischen Genres und hat aktuell 30 Mitglieder. Eines dieser Mitglieder und (nach 30 Jahren als 1. Vorsitzender) mittlerweile als 2. Vorsitzender aktiv, ist der Pullenhofener Sebastian Kugler. Mit ihm führten wir im Rahmen der diesjährigen Ausstellung der Fotofreunde ein Gespräch über seine Geschichte als Fotograf.

Begonnen hat alles vor über 40 Jahren, als der Wast anfangs mit einer Pocketkamera und einer alten Agfa unterwegs war und gerne Urlaubsbilder machte. Nachdem er bald danach als Weihnachtsgeschenk seine erste Spiegelreflex-Kamera bekam und auch erste Objektive anschaffte, nahm seine fotografische Karriere Fahrt auf. Auch heute noch ist er der Meinung, dass eine hochwertige Kamera mit unzähligen Objektiven nicht unbedingt notwendig ist. Wichtig ist ein gewisses Talent für das Erkennen von Fotos, ein Gespür für das richtige Foto, also ein „Bauchgefühl“, wie es der Wast nennt.



Sebastian Kugler hat nie einen Fotokurs oder ähnliches besucht, er hat sich alles selbst beigebracht oder erlesen. Schon bald führte sein weiterer Weg über die Anschaffung eines Fotolabors, damit verbrachte er oft lange Nächte zur Entwicklung, Vergrößerung oder Gestaltung von Fotos. Dadurch

konnte er sein Hobby zum Beruf machen, insbesondere mit der Firma Bergmeister war er in halb Deutschland und Südtirol unterwegs, um Produkte oder Werke ins richtige Licht zu bringen und auf Fotos festzuhalten, die der Auftraggeber dann in Prospekten verwendete.

Mit der Digitalisierung war die aufwändige und durchaus komplizierte Bearbeitung in der Dunkelkammer mit Chemie-Einsatz zur Entwicklung der Fotos dann aber plötzlich nicht mehr notwendig,

sodass sich sein Aufgabengebiet veränderte. In den letzten Jahren und auch heute macht er Fotos nur noch für sich selbst, auch nicht bewusst für Ausstellungen. Das geschieht teilweise zufällig, wenn ihm das richtige Motiv begegnet, aber auch ganz gezielt, wenn es beispielsweise für Naturfotos nach Teneriffa geht. Aber auch in der Gemeinde bzw. in der näheren Um-



Winterblues am Chiemsee

gebung findet er seine Motive (siehe dazu unser Titelfoto für diese Ausgabe).



Lorbeerwald von Anaga

Mittlerweile hat er eine Vorliebe für surreale, minimalistische Phantasien. Er stellt sich dabei die Frage, ob Fotografien immer die Wirklichkeit zeigen müssen. Dazu meint er: „Ich finde es spannend, Bilder zu komponieren,

in denen jeder Betrachter etwas anderes sehen kann. Schon immer begeistere ich mich für surreale Bilder. Ich glaube, die Vorliebe dafür hat auch meinen Stil und die Art wie ich fotografiere geprägt“.

Und es ist schon beeindruckend, was der Wast alles auf Fotos gebannt hat. Wenn man durch die Zimmer des Anwesens in Pullenhofen geht, dann bleibt man immer wieder mit offenem Mund und echter Begeisterung vor den zahlreichen Fotografien stehen. Auch bei der Jahresausstellung der Fotofreunde in Glonn konnte er wieder tolle Aufnahmen aus seinem Fundus zeigen. Auf diesen Seiten sehen Sie ein paar Beispiele.



Im Fluss – der Mensch in Bewegung



Sommer

Wir wünschen dem Kugler Sebastian weiterhin viel Freude an seinem Hobby und freuen uns auf die Ausstellung in Glonn im nächsten Jahr.

SCHRÄGSCHNITT

Der Blumenladen

Schnittblumen - Topfpflanzen - Trauerfloristik
Brautschmuck & Hochzeitsdecoration

<p>Sabine Dengl Gartenstraße 2 85567 Grafing Tel. 08092 / 1224</p>	<p>ÖFFNUNGSZEITEN</p> <p>Dienstag - Freitag 8:30 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr</p> <p>Samstag 8:00 - 12:00 Uhr</p>
--	--

EHRENAMT IST EHRENSACHE – VERONIKA STÜRZER

Unter der Rubrik „Ehrenamt ist Ehrensache“ haben wir in der Ausgabe 151 damit begonnen, Menschen vorzustellen, die in der Gemeinde ehrenamtlich tätig sind. In dieser Ausgabe nun die Fortsetzung der Rubrik mit Veronika Stürzer.

Wir berichten dabei natürlich über die „Vroni“, Veronika sagt eigentlich keiner zu ihr. Es gibt wohl wenige in der Gemeinde Bruck, die ein dermaßen intensives und umfangreiches „Ehrenamtsleben“ führen wie die Stürzer Vroni. Hier eine Auflistung ihrer Ehrenämter in unserer Gemeinde oder in der Nachbarschaft:

- Ministrantendienst ab 9 Jahre - bis zum 20. Lebensjahr.
- FFW Elkofen, sehr aktiv inkl. Atemschutz. Passiv, seitdem die eigenen Kinder da sind.
- Betreuung der Firmlingsgruppen in der Pfarrei Grafing.
- Kinderturnen, seitdem sie in der Gemeinde ist. Ab 2005 mit den Nichten und Neffen, später dann für und mit den eigenen Kindern.
- Spielgruppenleitung in Berganger 2015-2017.
- **Spielgruppenleitung in Alxing seit 2015** - damals mit zwei motivierten Mamas Karin Schwäbl und Regina Riedl gestartet. Der Bereich hat sich ausgebaut bis heute. Bis 2019 ehrenamtlich; seitdem mit Aufwandsentschädigung.
- Seit 2016 **Kinder-Förderverein Alxing**. Bis heute das größte Ehrenamt, das mit einem so tollen Team stetig gewachsen ist und ihr sehr am Herzen liegt.
- Elternbeirat BRK Kinderhaus Alxing während der gesamten Kindergartenzeit ihrer Söhne Elias und Jonas.
- **Klassenelternsprecher jedes Jahr bis heute**.
- Kommunionmama bei beiden Jungs.
- **Spielermama SV Bruck** - wo Hilfe gebraucht wird (Verpflegung/Organisation Veranstaltungen/Verkauf ...).
- Bei Vereinen, in denen ihre Familie aktiv ist - wo Hilfe gebraucht wird (Feste/Torten backen/Planung/Dienste...).

Die fett gedruckten Ehrenämter werden auch aktuell noch ausgeführt. Auf die Frage, warum sie gerne ehrenamtlich tätig ist, verweist Vroni auf ihre

Eltern. „Ich glaube, das Ganze beginnt mit meinen Wurzeln. Ich bin so aufgewachsen. Meine Eltern waren und sind in vielen Vereinen/Organisationen aktiv. Uns drei Kindern wurde das so vorgelebt - ohne wäre es nicht gegangen. Sozusagen eine Selbstverständlichkeit, da zu helfen, wo Hilfe gebraucht wird. Die Gemeinschaft in den Vereinen macht schließlich nicht nur Arbeit, sondern auch viel Spaß. Es rührt sich immer was. Vorbild zu sein für unsere Kinder, Werte vermitteln und Nächstenliebe leben - so würde ich Ehrenamt beschreiben. Im Vordergrund steht der Zusammenhalt und die Freude an der gemeinsamen Arbeit etwas zu erreichen/zu schaffen“.



Auffallend ist bei der Vroni, dass sie insbesondere bei (kleinen) Kindern sehr gut ankommt, was der Schreiber dieser Zeilen im Hinblick auf seine Enkelkinder mehr als bestätigen kann. Natürlich ist da ihr erlernter Beruf als Erzieherin schon mal eine gute Basis, aber ihre soziale Ader, das Zugehen auf Menschen, sich für andere zu interessieren, das kann man nicht erlernen,

das hat sie einfach im Blut. Bei diesem Thema freut sie sich auch über ihre Erfolgserlebnisse, da sich viele junge (auch zugezogene) Familien durch ihre Angebote (z.B. Spielgruppe) in der Gemeinde aufgenommen fühlen und Kontakt zu anderen aufbauen können. Dabei hilft ihr auch das angeborene bayerische „Hoamatgfui“. Es liegt aber auch an ihrer Authentizität, da ist nichts Gekünsteltes oder Aufgesetztes, sie ist, wie sie ist.

Und ihre Empfehlung an die Mamas und Papas „da draußen“: **Mach mal Ehrenamt!** „In gewisser Art und Weise muss es einem natürlich liegen, aber „machen ist wie wollen - nur krasser“. Mitmachen und ausprobieren - erst dann kann man es wissen, ob es einem liegt. Dem einem mehr, dem anderen weniger. An dieser Stelle kann ich nur den Kinder-Förderverein nennen. Es ist unglaublich positiv, wie viele junge Leute das Ehrenamt nun mitgehen, so



viele neue Ideen bringen und aktiv in der Gemeinde sind. Es gibt nur ein Fazit: Mit Ehrenamt lebt unsere Gemeinde“.



Dem ist nichts mehr hinzuzufügen und wir hoffen darauf, dass die Vroni weiterhin ein Aktivposten und ein Ehrenamts Vorbild für unsere Gemeinde bleibt.

Wenn Sie noch Menschen in unserer Gemeinde kennen, die sich ehrenamtlich hervorheben, scheuen Sie sich nicht, uns diese Personen zu nennen.

XAVER VON UND ZU BRÜCKL KOMMENTIERT

So liabe Leit,

mei liaba Scholli, in unserer Gmoa war wieder ganz sche was los! Normalerweis werd ja des immer aufn Klimawandl gschom, wenn se irgendwo a Viecha-Bestand reduziert. Des trifft aber net auf de Antn zua, wenn de im Oktober a bissl weniger wern, weil des liegt an Kiata. Koa Gasthof, wo net as Antn-Essen obotn werd und unser Oixinga Wirt is do a dabei. Aber jetz kimmt da Unterschied: de Antn vom Ali und von da Patricia san wirklich mei Nummer oans, wens um Antn geht. Alloa scho des, dass des Antnfleisch so zart is und leicht vom Knocha geht, is Weitklasse. Normalerweis, wenn i irgendwo a Antn iss, dann hob i hinterher mindestens 4 – 5 Spritza von da Antn und von da Soss auf meim Hemad. Aber net so bei de Wirtsleit in Oixing. Des is so a gefahrloses Essen, do konn i sogar a weiß Hemad oziang und geh hinterher mit am blütenweißen Hemad aus da Wirtschaft. I krieg do jetz koa Prämie vom Ali, aber i konns eich wirklich empfein, ihr miassts jetz hoit blos bis nächsts Jahr im Oktober warten.

In Oixing hots ja a no a Weinfest von da Feuerwehr gebn (in dem Foi stimmt wirklich „Feuerwehr“) und de ham a pfundige Musi zur Unterhoitung und zum Danz herghoit. De „Unterbrunner Haderlumpen“ san bekannt und ham wirklich a guate Musi gmacht. Zur späten Stund ham dann aber zwoa Gemeindebürger gmoant, sie kanntn des no vui besser und ham so richtig de Sau rausglossn. Man kannt song, des warn dann de „Brucker Haderlumpen“, wobei se de Begeisterung bei de Gäste dann doch a bissl in Grenzen ghoitn hot. Aber wens eifrig üben, dann kanntns vielleicht nächsts Jahr groß rauskemma.



Weil ma scho grad bei da Musi san. Unsere Brucker Sänger warn vor kurzem amoi unterwegs und sie ham do immerhin beim aus Funk und Fernsehen bekannten Stanglwirt im österreichischen Going gsunga. Zur Belohnung hams dann a no kostenlos in dem schmucken Hotel übernachten derfa. A paar ham des Angebot a ognomma und zur absoluten Überraschung ham da Stolla Hans junior und da Kagermeier Barth de Hochzeitssuite zugawiesn kriagt. De hot sogar an eigenen Worlpul (übersetzt: Whirlpool) ghabt. Für den normalen Gast kost so a Zimmer ungefähr 840 Euro. Und wos machan de zwoa? Statt dass a pfundige Party im Luxuszimmer obfeiern, sitzens bis um viere in da Fruah in da Wirtschaft und noch vier Stunden Schlaf sans dann glei zum Frühstück ganga, damits hinterher hoamfahn kenna. Des muass ma jetzt net unbedingt vasteh...

Wissen Sie scho, dass Doglaching jetz zum absoluten Touristen-Treffpunkt in da Gmoa Bruck werd? Do war vor kurzem im Merkur a Artikel, mit foigender Überschrift:



Und weiter unten auf dera Seiten is dann der foigende Artikel gstandn:

→ **Auch diese Orte sind immer einen Ausflug wert**

lität und Auswahl an Kuchen und Torten.

■ **Uffing**

Immer wieder atemberaubend, das Blaue Land mit Jochberg, Herzogstand und Heimgarten. Die Gemeinde Uffing am Stafelsee (Kreis Garmisch-Partenkirchen) ist reich an Kirchen, Kapellen oder auch Feldkreuzen. Im Heimatmuseum gibt es Einblicke ins dörfliche und bäuerliche Handwerk und Erinnerungsstücke an die Geschichte des Orts. 110 Kilometer ausgeschilderte Wanderwege durchziehen das Blaue Land. Wie wär's zum Beispiel mit dem Sturzpunkt Seerestaurant Alpenbuck? Am Ufer entlang über die Brücke zum Badeplatz am Westufer und dann retour über Am Tannenbach, Obermarcherstrae und Harberger Straße bis in den Ort. Die rundneun Kilometer sind gut in zweieinhalb Stunden zu schaffen. Einkehren: entweder im erwähnten Seerestaurant oder gut bürgerlich im Gasthof zur Post.

■ **Taglaching**

Ein uriges, kleines Dorf im Landkreis Ebersberg. In Taglaching hat uns der einstige Wirt vor 30 Jahren mal gesagt: „Wenn i wiassad, wo i dahom war, dann daad i sofort hoam.“ Auch wenn man hier nicht daheim ist, einen Ausflug sind Taglaching und die Umgebung allemal wert. Allein schon die Kirche St. Georg, die vor 800 Jahren erbaut worden ist. Eine leicht zu bewältigende Rundfahrt, etwa vom Bahnhof Grafing aus (Gehezeit knapp drei Stunden) über Taglaching, Pulenhofen, Bruck, Alking mit seinem weit hin sichtbaren Gotteshaus St. Georg und Schammach zurück nach Grafing Bahnhof. Mittlerweile gibt es wieder ein Wirtshaus in Taglaching – mit einer kleinen, feinen Auswahl an Speisen. Mehr unter www.wirtshaus-taglaching.de, geöffnet täglich außer dienstags und mittwochs.



Immer ein Ereignis: Nächstes Jahr findet die Leonhardifahrt in Hundham am Samstag, 7. November, statt. MAX KALU



Das Kloster Benediktbeuern ist nicht nur als Gebäude wunderschön, hier bekommt man auch gutes Bier. RALF RUDER

■ **Benediktbeuern**

Am Fuße der Benediktenwand liegt im Kreis Bad Tölz-Wolfratshausen Benediktbeuern mit seinem herrlichen Kloster, dessen Gründung bis ins 8. Jahrhundert zurückreicht. Schon von Weitem grüßen die Zwie-

Aber net nur Doglaching werd jetz dann vom Tourismus überfoin, na, in dem Artikel werd a no a schene Tour über Poinhof, Bruck und Oixing empfohlen. Mei, do werds zuageh. Aber de Doglaching ham se jetz scho auf den Zualauf vorbereitet, wenn ma vom Obermoar oibe ins Unterdorf fahrt, dann siehgt ma scho zahlreiche Schuidl, wo draufsteht: „Slow down“ oder „Kids at play“. Man muass jetz blos no drauf hoffa, dass de Touristen olle Englisch kennan, sonst heifan de Schuidl a nix. Auf da andern Seiten vasteh i de Schuidl (oiso net bloss, weil i Englisch kann, sondern a von da Bedeutung her), weil i glab, dass koane zwanzg Prozent Tempo dreissge fahrn, wenn de durch Doglaching prättschn. Des is aber a in de andern Ortschaften net recht vui anders, und de Raser san net nur de Packl-Fahrer, sondern a mir seiba. Na schauma amoi, ob uns da Tourismus dann wirklich darennt.

Mir gengan jetz ja ganz narrisch auf Weihnachten zua, wobei i feststei, dass i de Advents- und Weihnachtszeit no immer genau so gern mog, wia scho ois kloana Bua. Natürlich werd dann dahoam sauber dekoriert, aber net übertriem und des unter vollem Einsatz, vor allem, wenn i mein Rosenbogen mit Tannazweig und ana Liichtakettn ausrüst. Des geht natürlich zwengs de Rosen net ohne kleanere Verletzungen ob. Vor kurzem hob i in ana Zeitung gseing, dass Gemeinden gibt, de sogar eana Windradl weihnachtlich dekoriern. Drum de Anregung an unsere Windradlbetreiber, an Zäuner Hans und an Stinauer Werner, des war doch wos, wenn des Hamberger Windradl so ausschaung dat:



Jetz glangts aber für heier. I wünsch eich von ganzem Herzen a echt pfundigs und gmiatlichs Weihnachtsfest und kemmts guat und gsund umme ins nächste Jahr, des wünsch eich eier ergebener Gemeindebürger Xaver von und zu Brückl.



Alxing-Brucker

Genossenschaftsbank eG



@ALXINGERBANK

Mia san auf Instagram!

Bei uns gibt's Genossenschaft in digitaler Form.

Alxing-Brucker Genossenschaftsbank eG

Dorfstraße 8
85567 Bruck

Tel +49 8092 33 844-10
Fax +49 8092 33 844-29
service@alxinger-bank.de
www.alxinger-bank.de